

Nr. 170

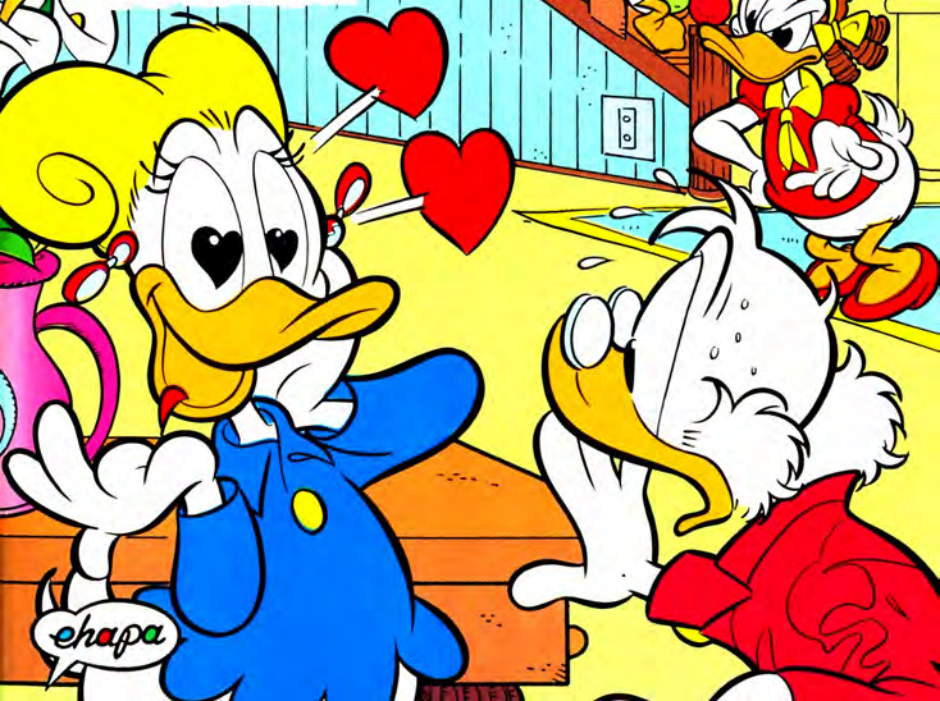
WALT DISNEY'S

DM 6,50

S 50, -
SFr. 6.80
Lire 5300
Ptas 495

Lustiges Taschenbuch

Eine Braut zuviel





Walt Disney's **MICKY MAUS**

Das Mehr-Spaß-Comic-Magazin!

Denn MICKY MAUS bringt jede Woche außer den super Comics jedesmal eine ganze Menge mehr:

Super Extras!

Sammelkarten!

**Gewinnspiele und
Preisausschreiben!**

Prämierte Leserwitze!

**Taschengeld-Tips, Rätsel,
unterhaltsame Tests, irre
Tricks und... und... und...**



Für alle
Comic-Fans,
die mehr
wollen:

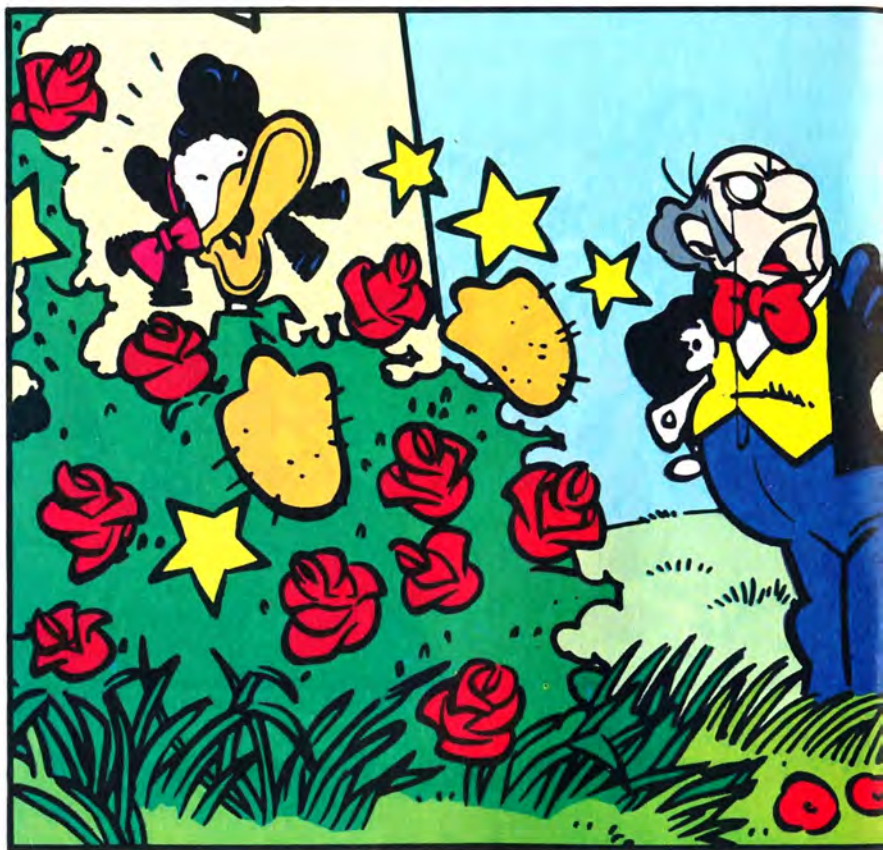
**MICKY MAUS – die größte
Jugendzeitschrift der Welt!**

WALT DISNEY

Eine Braut zuviel



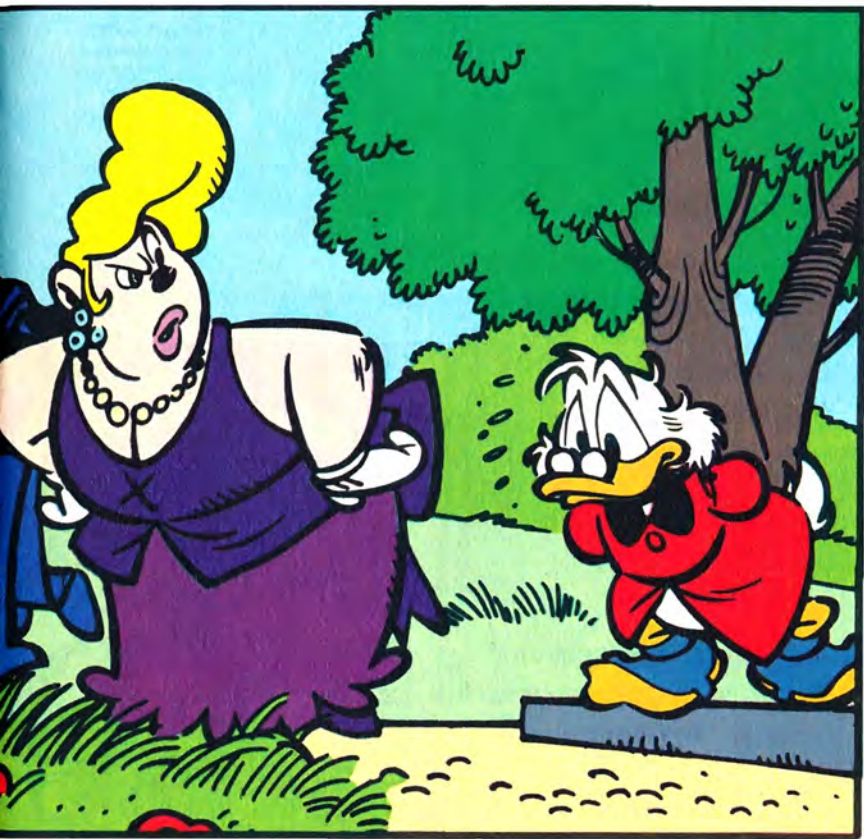
EHAPA VERLAG GMBH



WALT DISNEY'S

Lustiges Taschenbuch

Nr. 170



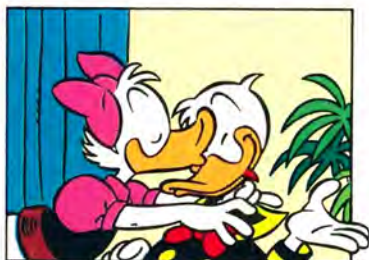


Hallo, liebe Freunde!

Stellt euch vor, diesmal sucht Onkel Dagobert eine Braut, genauer gesagt, eine Ehefrau...allerdings nur für einen Tag! Unnötig zu erwähnen, daß es sich dabei natürlich mal wieder um ein für ihn sehr lohnendes Geschäft handelt.

Als er mit seiner unverschämten Idee bei der armen Gitta Gans nicht landen kann, versucht er doch tatsächlich, mich zu überreden, als seine Frau verkleidet... Doch genug davon!

Jedenfalls gönne ich ihm, daß er mal ordentlich auf die Nase fällt und wünsche euch viel Spaß mit den folgenden Geschichten:



– Eine Braut zuviel

5

Es ist euch sicher nicht verborgen geblieben, daß meine angebetete Daisy normalerweise recht resolut, um nicht zu sagen, herb mit mir umgeht, oder?

Würdet ihr euch nicht auch wundern, wenn sie plötzlich ganz zuckersüß ist? – Auf die Lösung dieses Rätsels könnt ihr echt gespannt sein...

- Der unheimliche Tempel
- Eine süße Verwechslung

39
75

– Kater Karlos Klassentreffen 132

Kater Karlo will nichts mehr so recht gelingen. Befindet er sich auf dem absteigenden Ast oder ist es nur eine vorübergehende Krise? Da kommt ihm ein Klassentreffen als Ablenkung gerade recht. Doch es entwickelt sich alles anders als er erwartet...



- Technik gegen Hexenkunst 184
- Ein Durchschnittspaar gesucht! 215
- Gefangen im Teufelskessel 221



Macht's gut und bis bald!

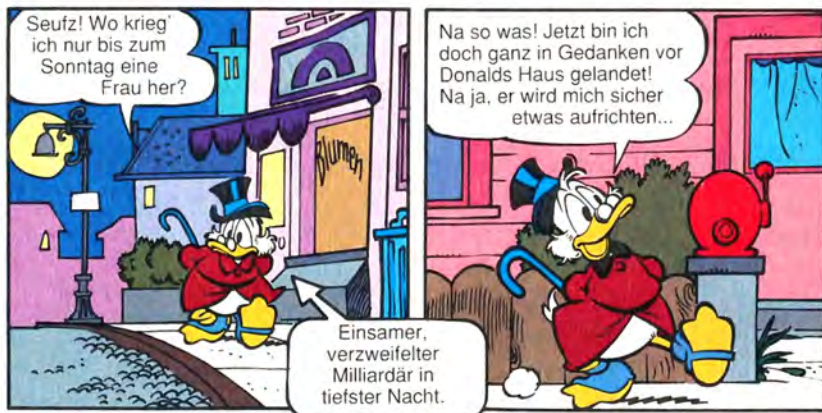
Euer Donald







Genügend Blablas später...













*Inzwischen tat mir meine
schrofte Absage leid...*





*Daher, an
seinem schick-
salsträchtigen
Sonntag...*

Oje! Ist dieser verschwenderische
Luxus denn nötig? Ich finde,
ein Essen nach Gutsherren-
art mit etwas Salami
und Brot hätte es
auch getan!



Allein die
Getränke kosten
mich ein
Vermögen!

Das holst du
doch locker
wieder rein!



Ich gehe nach oben! Eine vorbildliche
Gastgeberin läßt
immer etwas auf
sich warten!



Bis bald,
mein holder
Gemahl!
Küßchen!

Seufz!







Woher sollte Donald auch wissen, daß sein Onkel bereits mit einer Frau...

Schluck! Ich hab' ein sehr ungutes Gefühl, Baptist! Wenn das ganze Theater nur schon vorbei wäre!



TUCKER!
TUCKER!

Sie kommen!



So! Da wären wir,
mein Täubchen!



Ist das herrlich hier! Hast du etwas dagegen, wenn ich mich erst etwas umsehe?

Tu das, mein Honigmäulchen! Ich suche inzwischen unsere Gastgeber auf!



Und so...

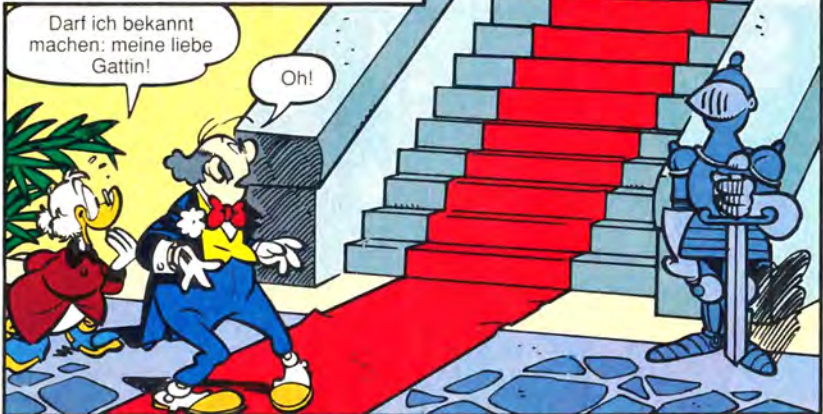
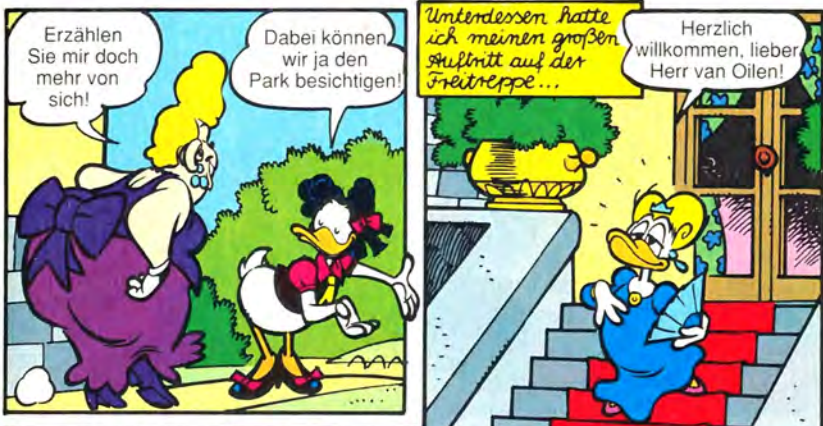
Verehrter Herr Duck!

Seien Sie mir begrüßt, mein lieber Herr van Oilen!























Ich lasse sie sofort von Baptist suchen! Wollen wir in der Zwischenzeit vielleicht über vertragliche Dinge sprechen?

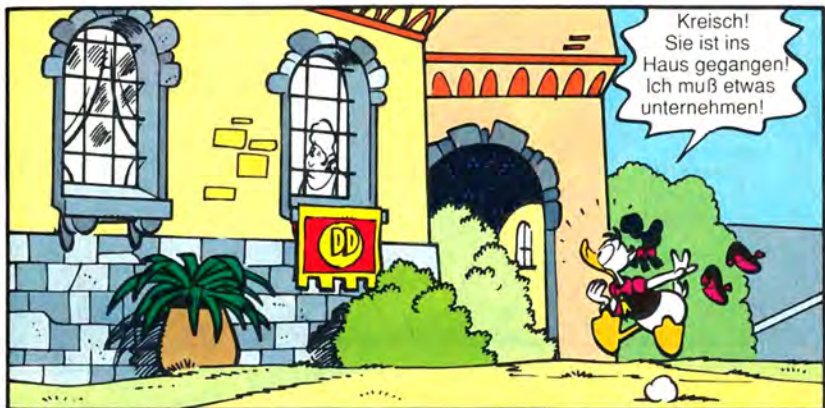


Und Donald?

Wo sie nur mit dem Wasser bleibt? Jetzt ist sie schon eine Ewigkeit weg!



Kreisch!
Sie ist ins Haus gegangen!
Ich muß etwas unternehmen!



Frau van Oilen!
Frau van Oilen!



Nicht so laut!
Sonst hört dich noch ihr Mann!

Oh!
Gitta!







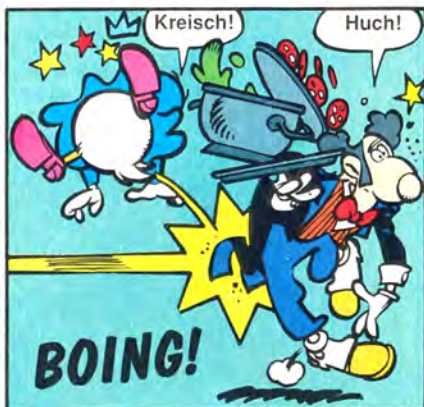


Eine Treppe tiefer...



Eine Etage höher...

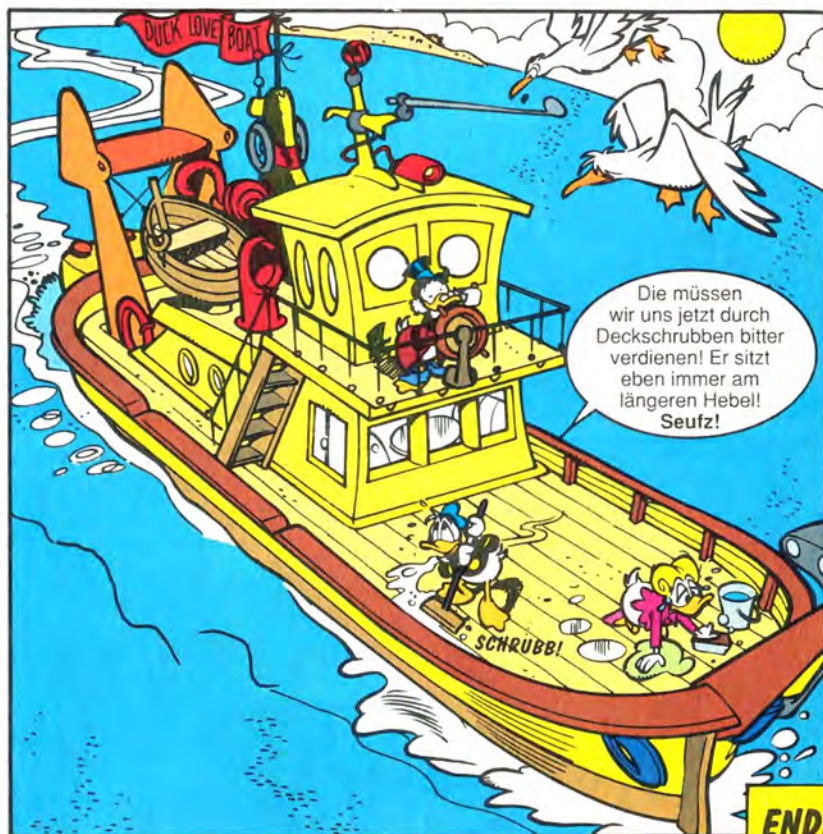






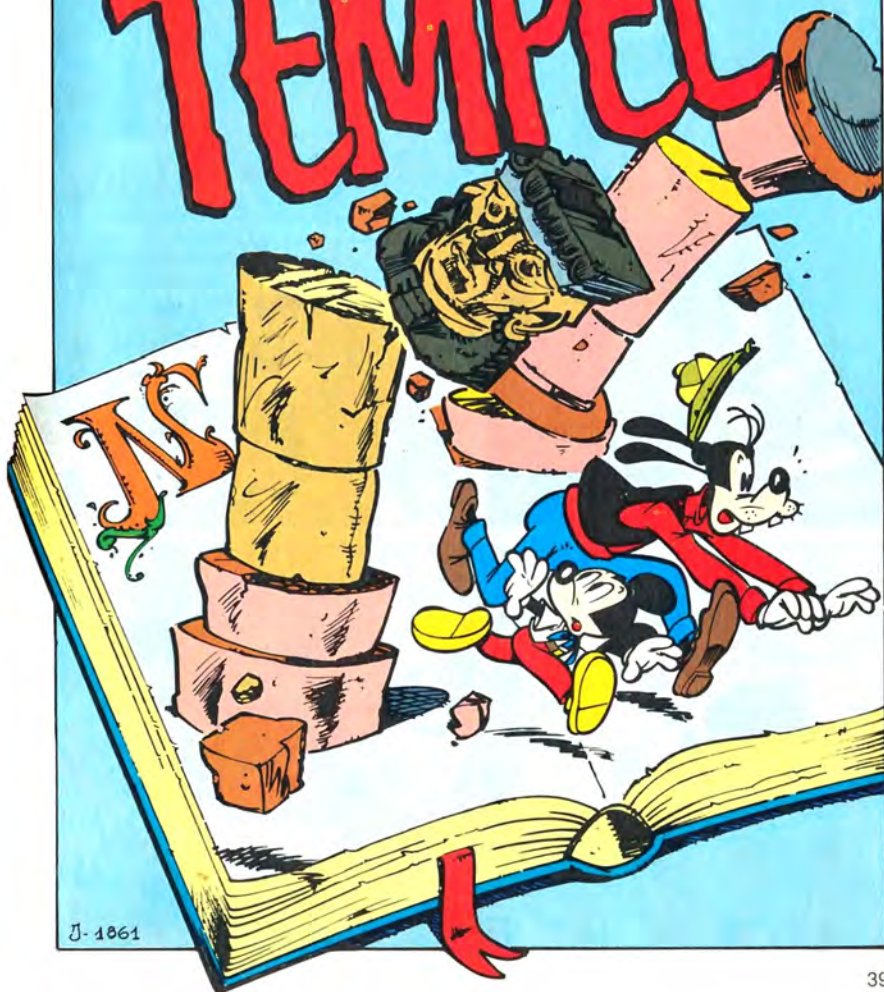






ENDE

DER UNHEIMLICHE TEMPEL



Professor Zapotek kommt aus dem Staunen nicht mehr heraus: Seit Wochen sitzt im Archäologischen Museum an einem mit Büchern übersäten Schreibtisch ein seltsamer Besucher und studiert eifrig die Folianten der Museumsbibliothek...



Verzeihen Sie, wenn ich Sie störe! Mein Name ist Zapotek! Ich bin der Direktor dieses Museums!



Ich war in den letzten Wochen oftmals Zeuge der Ausdauer, mit der Sie sich Ihren Forschungen widmen! Und da fragte ich mich, ob ich Ihnen vielleicht behilflich sein kann...



Ich bin hocherfreut, Sie kennenzulernen! Darf ich mich vorstellen: Mein Name ist Dr. Theo Trigonius!



Als die Inkas das Gebiet eroberten, fand ein Geheimbund von Priestern Zuflucht in einem unterirdischen Tempel. Dort widmeten sie sich unbeachtet und unbehellig von der Öffentlichkeit ihren Riten und Mysterien, deren einziges Ziel die Erneuerung der Welt war...



Der langersehnte Augenblick schien gekommen, die Sterne standen günstig. Doch es sollte anders kommen...

Ein für diese Gegend typisches Erdbeben machte alle Vorbereitungen der Priester zunichte. Sie flohen in Panik aus dem Tempel...



...und mußten zu ihrem Leidwesen darauf verzichten, ihre Pläne zu verwirklichen!

Sagen Sie, mein Freund, woher wissen Sie das alles?







Und so, schon ein wenig später...

Ich muß mich doch sehr wundern, Herr Kollege, daß Sie als Wissenschaftler an derartigen Humbug glauben...



Geheimbünde, Mysterien, Riten... wo bleibt da Ihre Seriosität?



Ich verstehe ja Ihre Skepsis, mein lieber Marlin, aber dieser Mann hat etwas Faszinierendes an sich!



Und was gedenken Sie als nächstes zu unternehmen?



Ich muß mich vom Wahrheitsgehalt seiner Erzählung überzeugen! Und falls alles stimmt...



Sie denken doch nicht etwa an...

Sie haben es erraten! Die Zeitmaschine!



Sie wollen unser Geheimnis verraten? Das geht nicht!



Aber in diesem Fall dient die Zeitmaschine doch der Verifizierung einer Hypothese!





Und so fährt Professor Zapotek in Begleitung seiner beiden Freunde zum Treffpunkt...

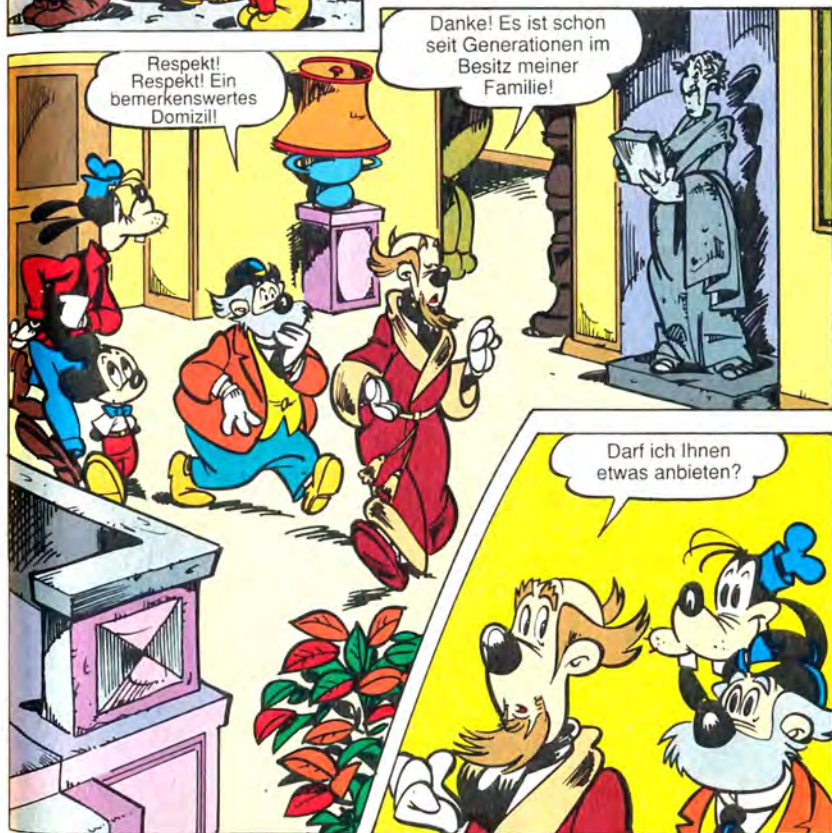
Worum geht's denn diesmal, Herr Professor?

Um eine äußerst wichtige Angelegenheit...











Unseren
Freunden
kommt die
Wartezeit
wie eine
Ewigkeit vor...

Ich hätte nicht
gedacht, daß es so
lange dauern würde!
Das nimmt ja
kein Ende!

Tja...



Ich muß irgend etwas
tun, sonst schlaf' ich
noch ein! Und das
wäre ziemlich
unhöflich!
Gäh!



Aber in dieser Umgebung
dürfte doch was zu finden
sein! Mal sehn!



Hast du schon mal so eine ulkige Uhr gesehn,
Micky? So was hätte ich auch
gern!



Kurz vor 12! Dann wird die
Figur da gleich auf den
Gong hauen!



Kreisch!

KRACKS!

Was war
das?





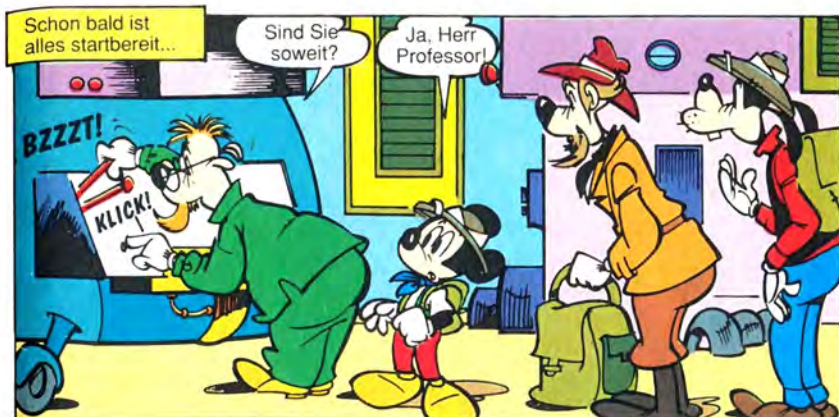


Bald darauf in den
Kellerräumen des
Archäologischen
Museums...

Glauben Sie mir, ich stehe auch vor
einem Rätsel, aber Professor Zapotek
hat keinen Zweifel an der Dringlich-
keit des Experiments gelassen!

Pah!











Schließlich ist das Ziel
erreicht...

Ich kann's
gar nicht fassen!
Die Ruinen von Pacha-Pacha!
Und dort ist der geheime
Tempel!



Wir wollen keine Zeit verlieren
und uns an die Arbeit machen!
Zumal der richtige Zeitpunkt
für das Ritual bald
gekommen ist!



Doch nach ebenso zahlreichen wie vergeblichen Versuchen...

Verflixt und zugenäht! Das Buch drückt sich zu undeutlich aus! So finden wir den Eingang zum Tempel niemals rechtzeitig!

Nur nicht den Mut verlieren, Herr Doktor! So schnell geben wir nicht auf!



Aber ich kann nicht mehr, Micky! Ich fall' gleich um vor Müdigkeit!



Jetzt ist Schluß! Ich rühr' mich nicht mehr vom Fleck!



Huch! Wer hat mir den Stuhl weggezogen?



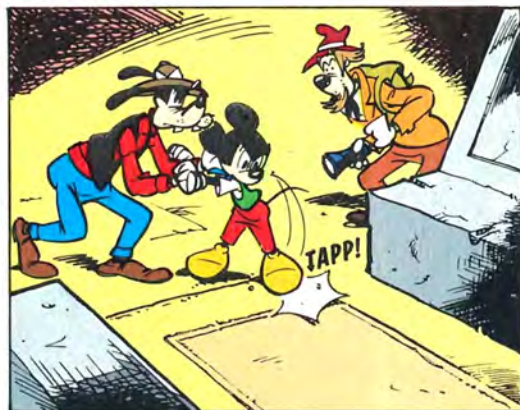
Seht doch nur! Der geheime Zugang zum Tempel!

RUMPEL!

Pfff!

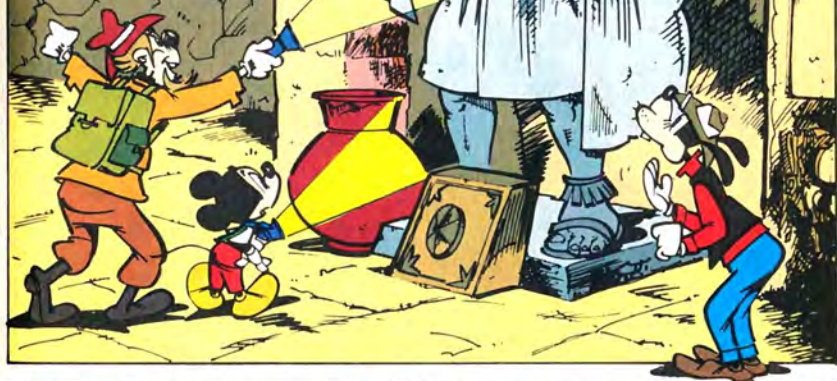






Nachdem die drei das erste Hindernis so bravourös gemeistert haben, stehen sie schon bald einer gewaltigen Statue gegenüber...

Der Wächter des Wissens! Dann ist es also doch keine Legende! Ist der nicht riesig?



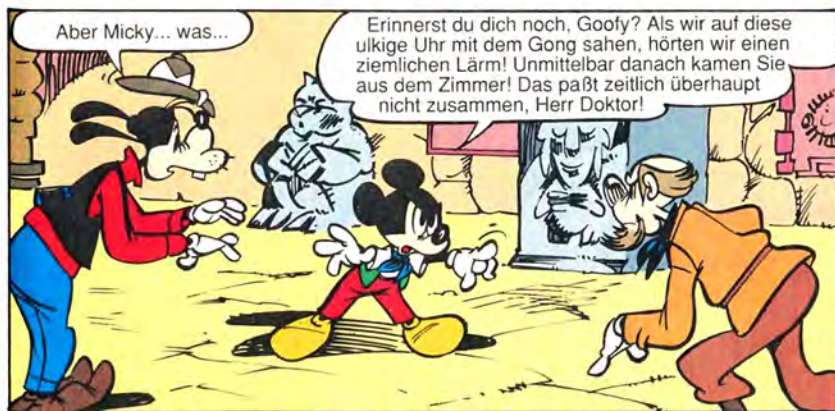
Da sind Fackeln! Ich zünde gleich mal eine an!



Sagenhaft! Ein Edelstein! Das ist das Siegel des Geheimbundes!







Was ich nicht verstehe:
Wie haben Sie Professor
Zapotec eigentlich dazu gebracht,
uns diesen Unfall
vorzutauschen?



Ganz einfach, Sie Schnüffler!
Ich bin ein ausgezeichnete
Hypnotiseur!



Nachdem sich der Professor von der Echtheit meiner Quellen
überzeugt hatte, ließ er sich nicht lange bitten
und erzählte mir von seiner
Zeitmachine!



Mir war sofort klar, daß dieser
Moralapostel bei meinem Spiel nicht
mitmachen würde.
Und so...



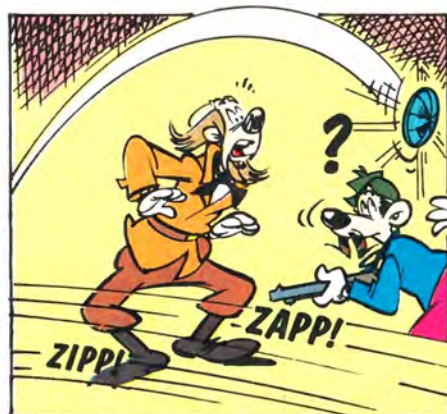
Auf ihn, Goofy!
Aber du mußt jeglichen
Blickkontakt mit
ihm vermei-
den! Klar?



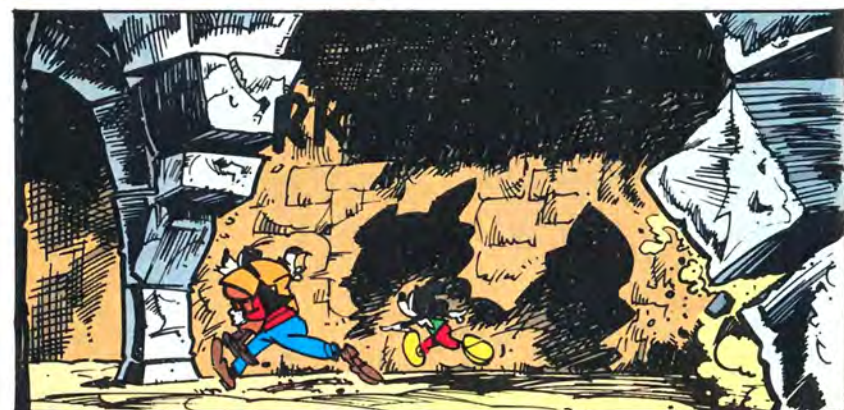
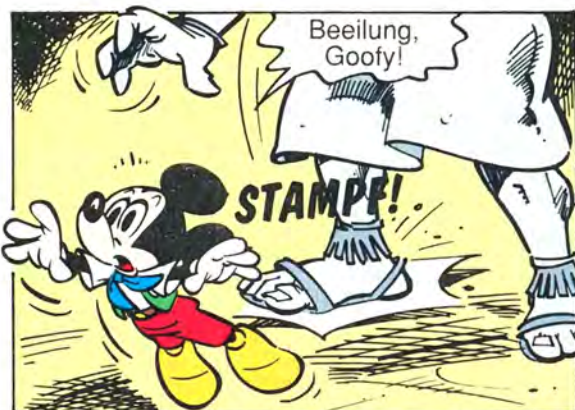


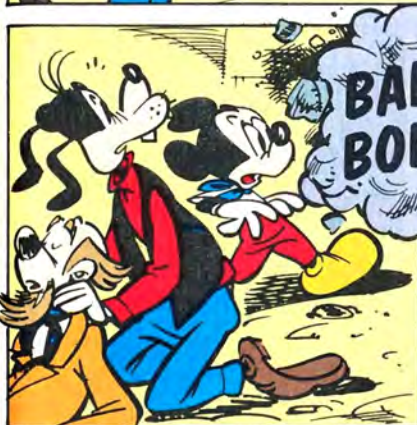














WALT DISNEY

EINE SÜSSE VERWECHSLUNG



Dieses imposante Gebäude ist das Entenhausener Observatorium – eines der modernsten der Welt und der Stolz der ganzen Stadt...



Mit Hilfe eines riesigen Teleskops kann man bis in die kleinsten Winkel des Alls vordringen und den Weltraum nach bislang unbekannten Gestirnen absuchen... (Es gibt überall Sterne zu entdecken...)



Im Gebäudeinneren gehen tagtäglich Hunderte von Wissenschaftlern und Technikern ihrer verantwortungsvollen Arbeit nach...



Wie zum Beispiel dieser Programmierer...



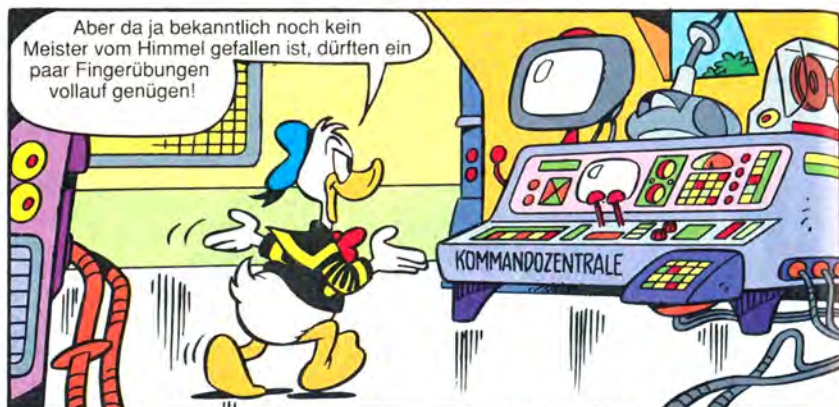
Es regieren nüchterne Planung und das Streben nach Perfektion, die für etwaige Fehler keinerlei Spielraum lassen – zumindest theoretisch...



Denn in der Praxis sieht dies völlig anders aus, zumal hier kein Geringerer als unser Freund Donald Duck angestellt ist...













Einige Erdentage später,
hoch oben im All...

Achtung!
Der Planet Erde ist
in Sichtweite!

WOSCHSCH!

Der Eintritt in die
Atmosphäre ist soeben
ohne Probleme
erfolgt!

WOSSSSSSCH!

Ich beginne jetzt mit dem
Reduktionsprozeß!

KLICK!

Die Landephase ist eingeleitet!
Ich schalte jetzt die
Bremsraketen ein!

KLICK!





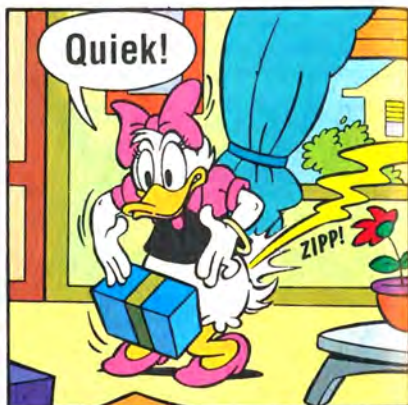
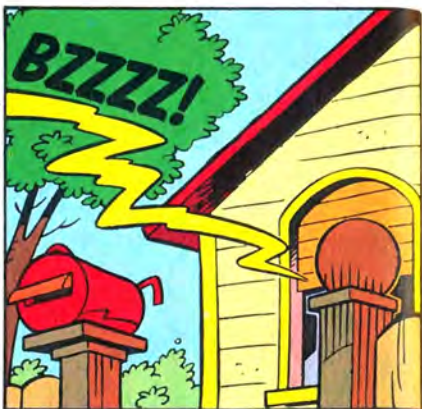
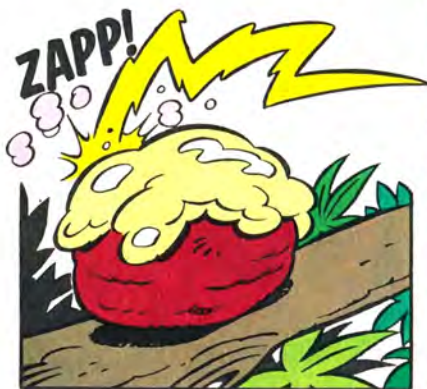






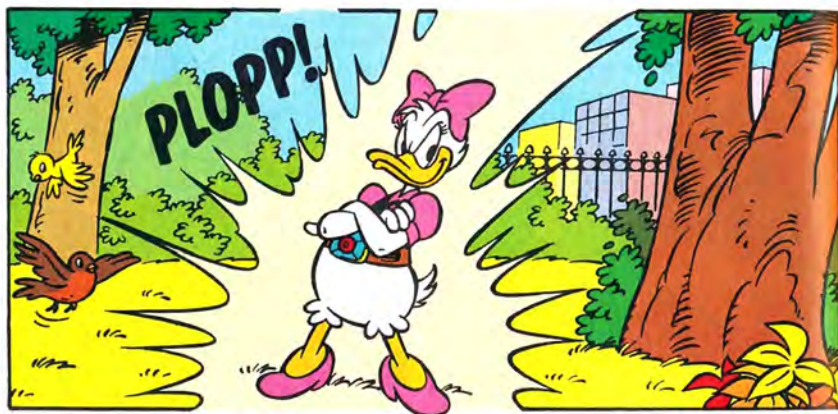
Die Szene wurde von dem geheimnisvollen Wesen mit größter Aufmerksamkeit verfolgt...







*Übersetzung: Mami, Mami! Ich hab' ein Fast-Food-Restaurant gefunden!

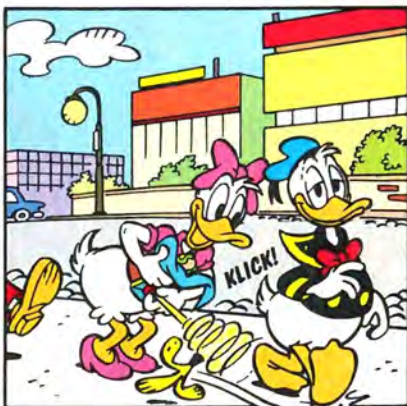


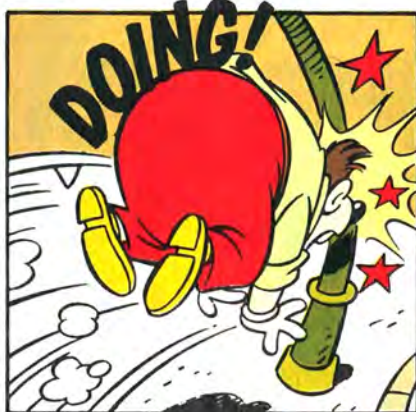


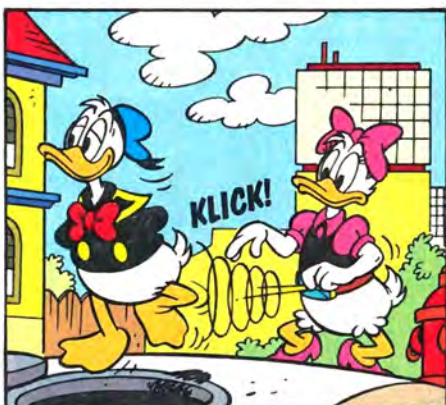












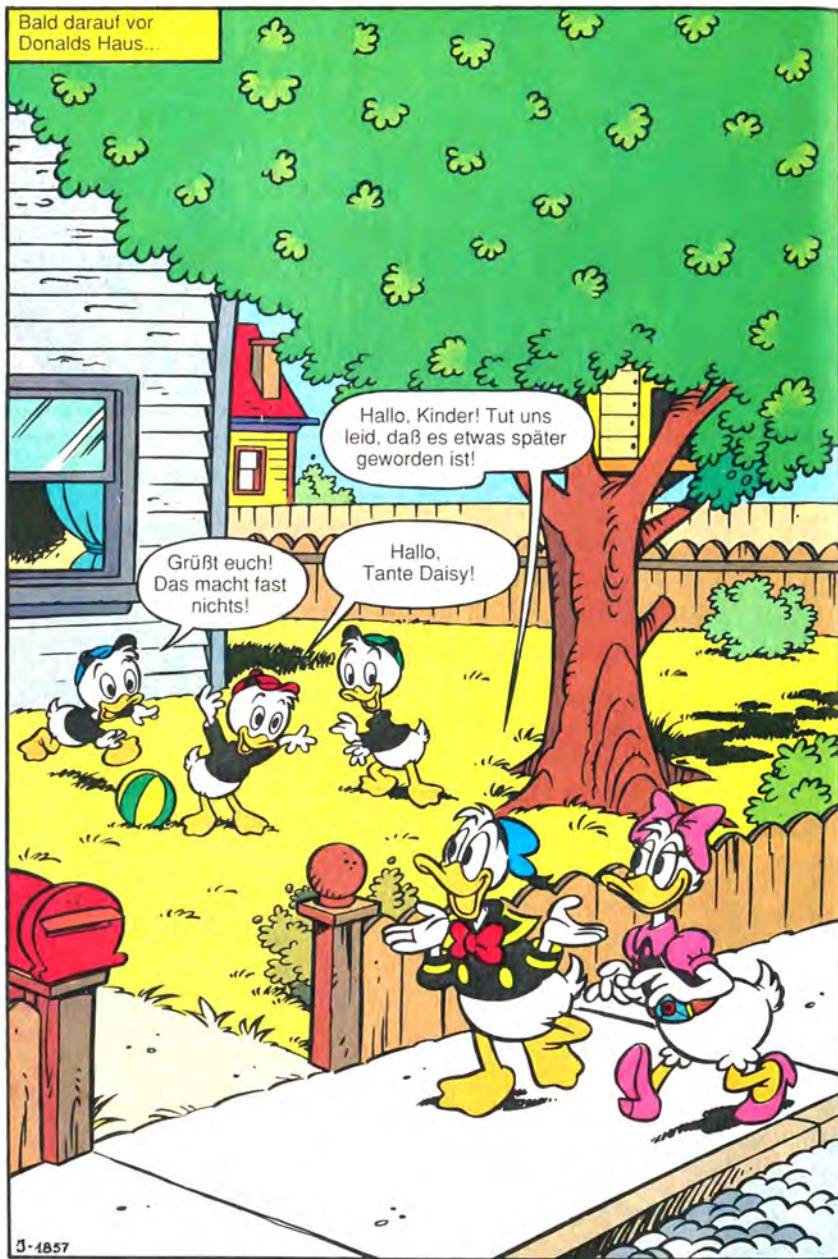




Könnt ihr euch denken, was dieses geheimnisvolle Wesen von einem anderen Stern von Donald will? Und wie sieht wohl sein wirkliches Gesicht aus? Fragen über Fragen, die auf den nächsten Seiten beantwortet werden...



Bald darauf vor
Donalds Haus...



5-4857



Um keinen Verdacht zu erregen, muß ich das Zeug eben runterwürfen!



Gibst du mir mal bitte einen Teller rüber, Daisykind?



Danke sehr!

He! Was ist das denn?



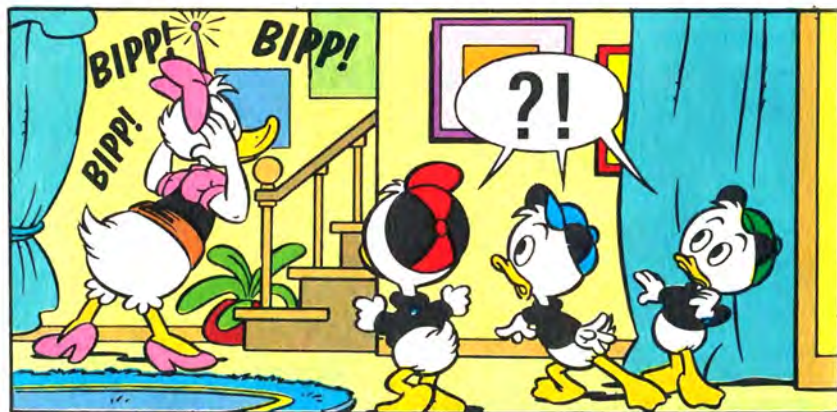
Wo kam denn plötzlich der Teller her? Ich hatte meinen Elektronengürtel doch gar nicht aktiviert!



Um dein Leibgericht zuzubereiten...

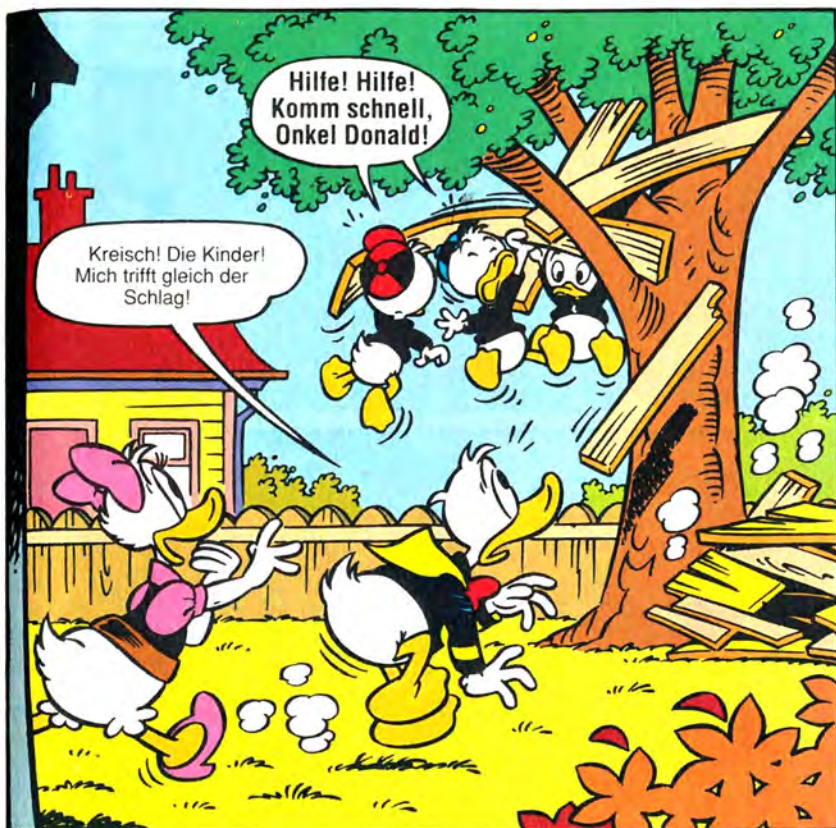


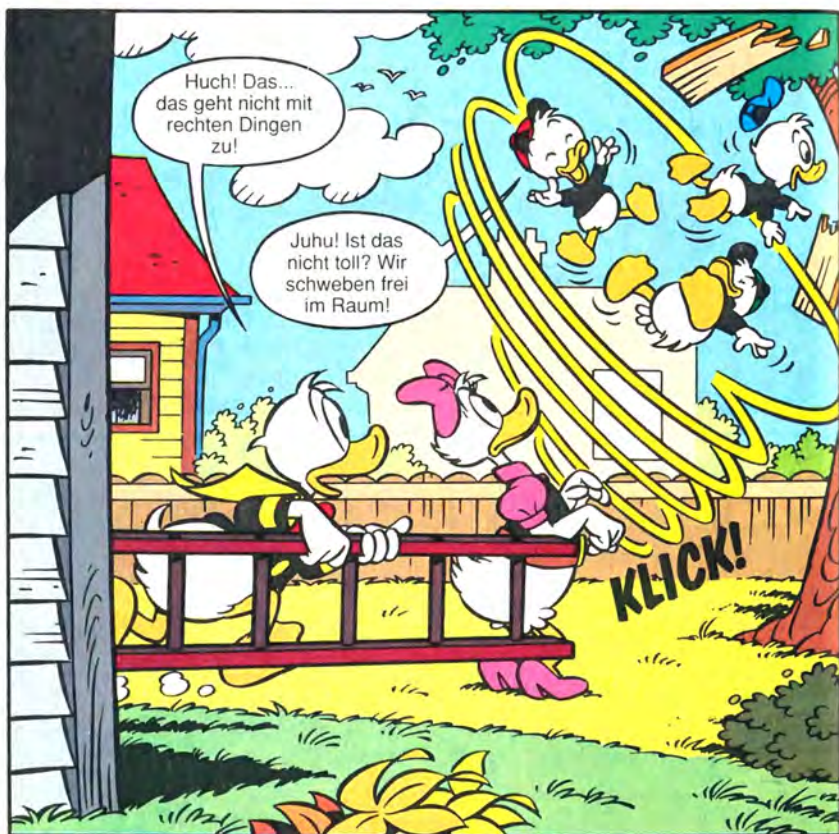


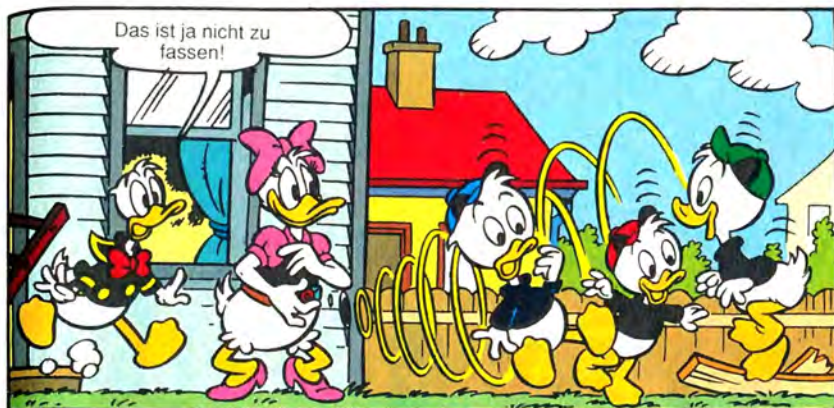












Wißt ihr, Kinder, ich habe das Äußere
von eurer Tante Daisy angenommen, um
so leichter mit eurem hübschen Onkel
Kontakt aufnehmen
zu können!



Wie siehst du eigentlich in Wirklichkeit
aus,
Blobbi?

Es ist soweit, daß
ich es euch zeigen kann!
Augenblick
bitte!



ZAPPI!

Kreisch!

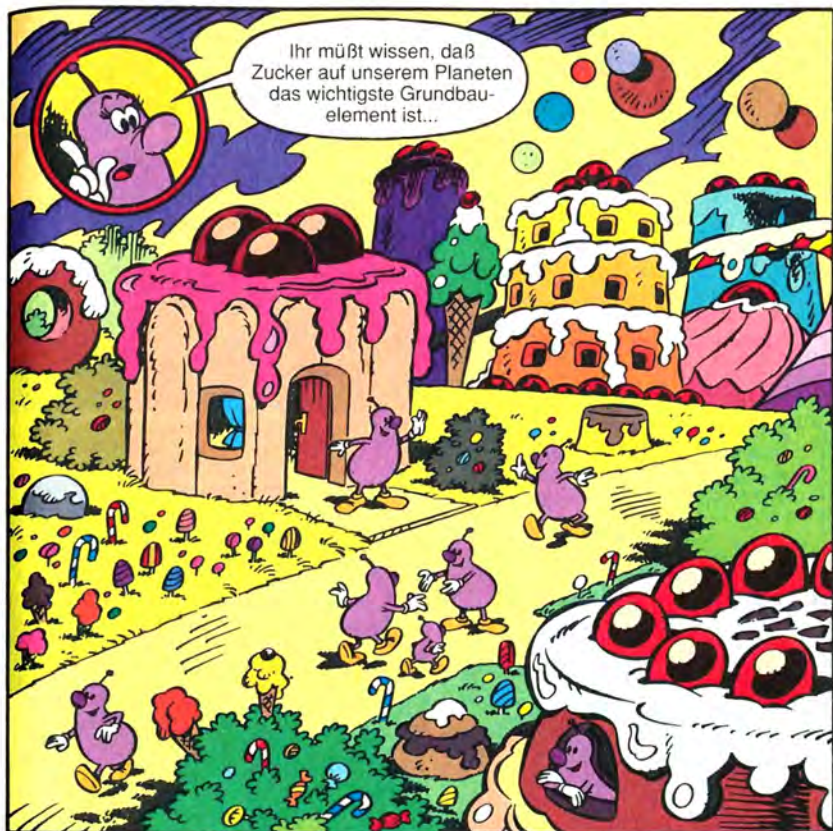


Wenn ich daran denke, daß
sie mich mehrmals geküßt hat...
igitt! Igitt!

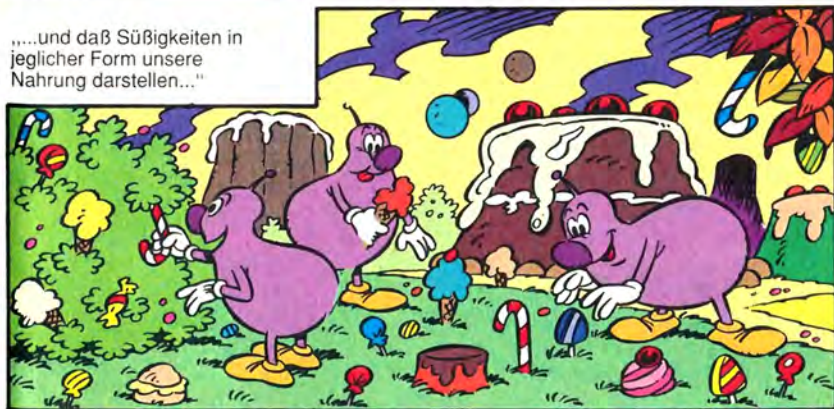


Man hat mich auf euren Planeten
geschickt, um einen für uns lebenswichtigen
Auftrag auszuführen!

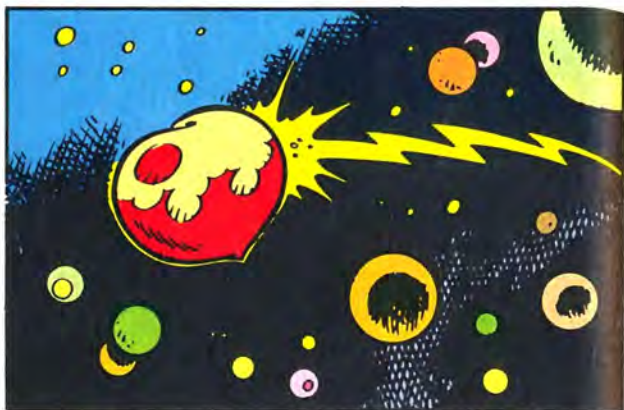




.....und daß Süßigkeiten in jeglicher Form unsere Nahrung darstellen..."



„Vor einiger Zeit jedoch wurde Dextronien von einem gewaltigen Energiestrahl aus dem All getroffen...“



„Dadurch veränderte sich die Umlaufbahn unseres Planeten, und die Temperatur stieg stetig an...“



„Die schreckliche Folge davon war, daß unsere Süßigkeiten unter der Hitze litten und zu schmelzen begannen...“



„Unsere Wissenschaftler machten sich sogleich an die Arbeit und fanden heraus, daß der Strahl, der unsere Existenz bedrohte...“











Schon bald darauf vor dem
Observatorium...







Es müßte ein kleines und
wendiges Tier sein!



Ich hab's! Du mußt
uns in Katzen
verwandeln!

Das ist eine
Superidee,
Schätzchen!

SNIPS!



Und sogleich...

ZAPP!

ZAPP!



Bist du aber ein
schmucker Kater
geworden! Hihi!

Nicht doch!
Laß das!

SCHMATZ!



Uh! Oh! Das ist
aber seltsam!

Was hast du
denn, Blobbi?



Eben hab' ich gemerkt, daß mein
Gürtel bei euch Erdlingen doch nicht
so perfekt funktioniert! Deine Sprache
ist nämlich immer noch
die alte!

Oje! Was
machen wir
jetzt?









30 SEKUNDEN



20 SEKUNDEN



10 SEKUNDEN



5 SEKUNDEN



2 SEKUNDEN

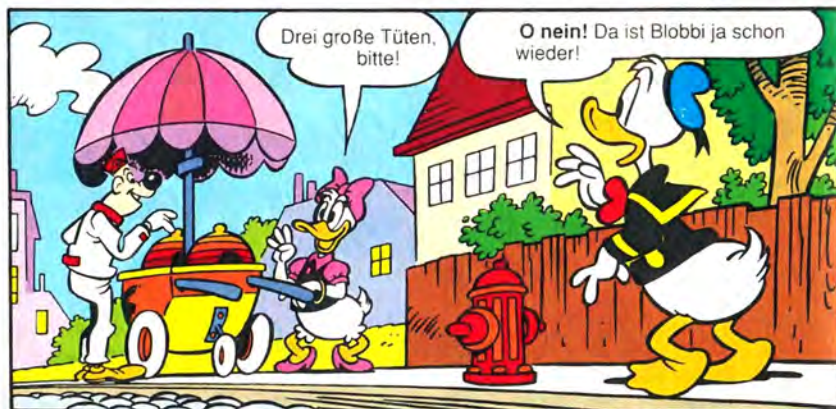


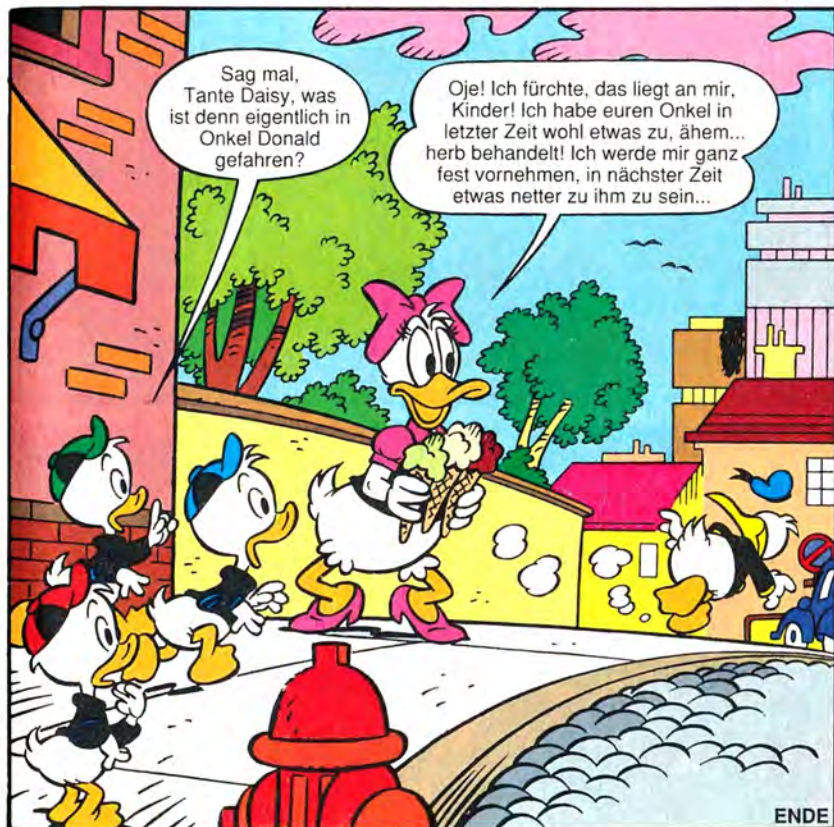
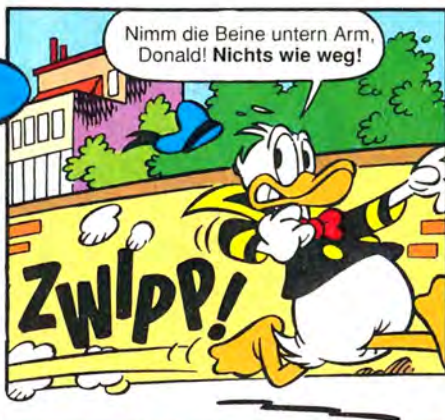
SEKUNDE











KATER KARLOS KLASSEN- TREFFEN

EXTRA
WALT DISNEY

Jetzt zugreifen!











Einige Tage
später...

Erzähl doch mal was
von deiner Schulzeit! Warst du gern
im Internat?

Und wie!



So gern, daß ich die erste Klasse fünfmal
wiederholt habe! Weißt du, ich war
ein sehr ausdauernder Schüler!



Und als ich merkte, daß ich beinahe lesen
und schreiben konnte, bin ich schnell aus-
gebücht! Die zweite Klasse wäre für
mich nur eine unnötige Belastung
gewesen!



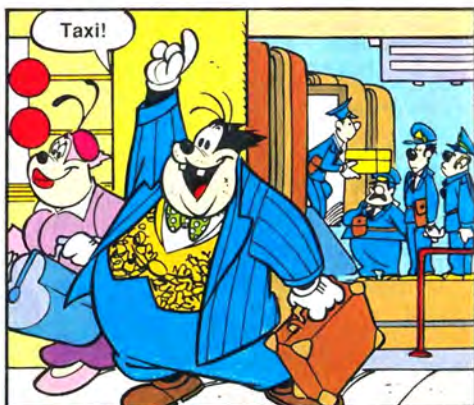
Und deine Schulkameraden
können sich immer noch
an dich erinnern!

Tja, wer
hätte das
gedacht?



Nächste Station:
Zalem! Zwei Minuten
Aufenthalt!















Die Herren
schwelgen in
Erinnerungen an
die gemeinsame
Schulzeit, und die
Stimmung wird
immer ausge-
lassener...



Mensch! Das war doch bei
unserem Tanzstunden-
ball!

Das Bild da ist am
letzten Schultag auf-
genommen worden!

Wie dünn
du warst!

Lang,
lang ist's her,
Leute!

Die Geschäfte gehen
ausgezeichnet! Ich
habe einen Alteisen-
handel!

Ich kann eigentlich auch
nicht klagen! Meine
Bilanz kann sich sehen
lassen! Hehe!

Und
du, Karlo?

Ähem...
ich...

Er ist Experte in
Eigentumsübertra-
gungen! Mein Karlo
ist ein gesuchter Mann!

Oh! Es ist schon spät!
Höchste Zeit aufzu-
brechen!

Ich weiß noch gar nicht,
wo uns Gunther
untergebracht hat!
Und ihr?

Ich auch
nicht!





Aus diesem Fenster hab' ich immer rausgesehen, und dann hab' ich davon geträumt, wie's wohl wäre, ein reicher Mann zu sein...



Sag mal, das Haus da drüben war doch früher nie bewohnt!



Stimmt!
Es wurde erst vor kurzem renoviert!
Es beherbergt jetzt...

...das Stadtmuseum! Morgen werden wir alle an der feierlichen Einweihung teilnehmen!



Sehr gut! Ein bißchen Kultur hat noch keinem geschadet!



Also, dann bis morgen! Gute Nacht!

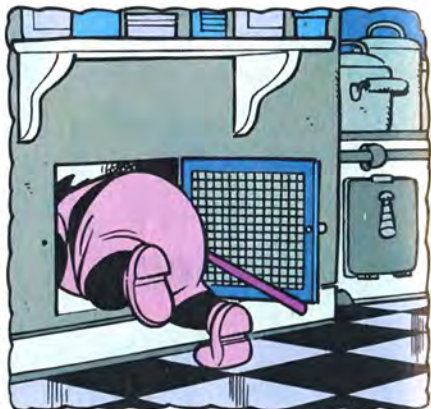
Schläft gut!



Süße Erinnerungen...



...an frühere
Zeiten...



Am folgenden
Morgen...

Für unsere Stadt ist es eine
große Ehre... bla... bla... bla...
diesen Tempel der Kunst... bla...
seiner Bestimmung zu
übergeben...

In diesem Saal können Sie
die Porträts der verschieden
Wohlthäter unserer
Stadt bewundern!

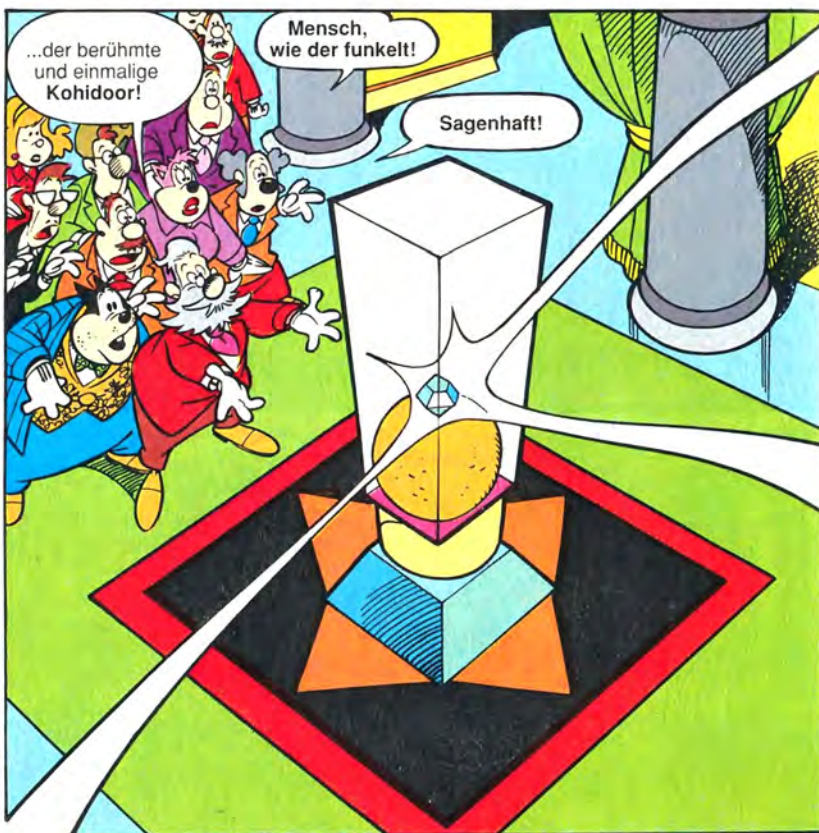
Mami,
wieso schaut
mich denn der
Mann so
böse an?

Einige Meister-
werke des berühmten
Malers Spigasso!

Grandiose
Linienführung!

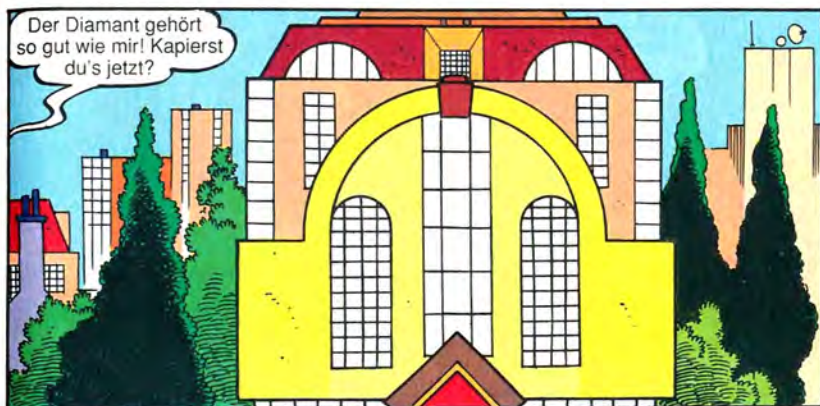
Verstehst du
eigentlich was
von Kunst?

Nö!
Du?









Ich bin der einzige, der den Weg kennt! Ich hatte ihn damals zufällig entdeckt und mehrfach benutzt, wenn ich ein paar Stunden meine Freiheit haben wollte!



In der Küche mußte man ein verrostetes Gitter öffnen, und dann...



...dann stieg man durch einen uralten Versorgungsschacht...



...an dessen Ende sich ein Ausstieg befand!



Dieser führte in die verwilderten Parkanlagen eines Gebäudes...



...das seit heute das Stadtmuseum ist!

Sag bloß?









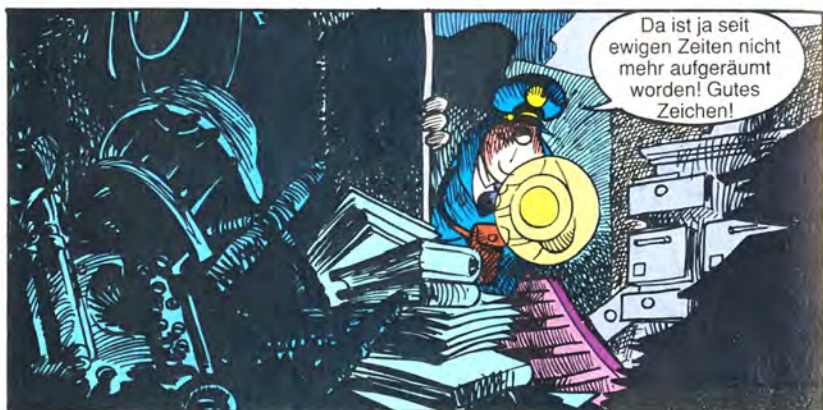
Oh! Vielen Dank! Wir kommen sofort!



Na endlich! Wo bleibst du denn so lange, Karlo? Ich dachte schon, du wärst eingepennt! Hehehe!



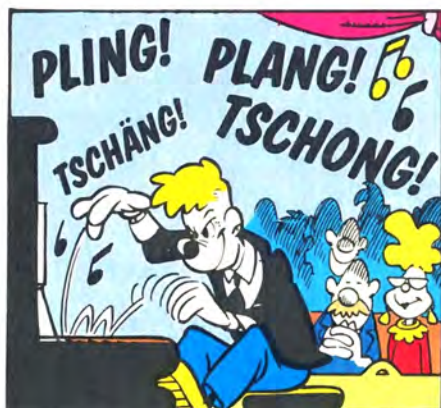






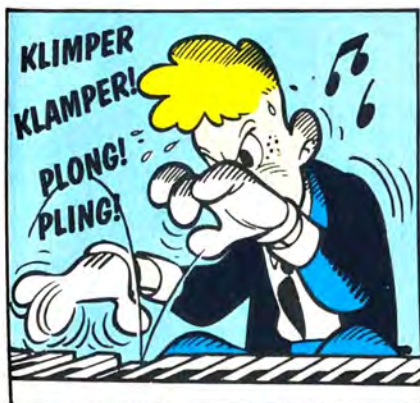
Ob „Wachtmeister“ Karlo wohl an der beabsichtigten Stelle herauskommt?
Man darf gespannt sein...

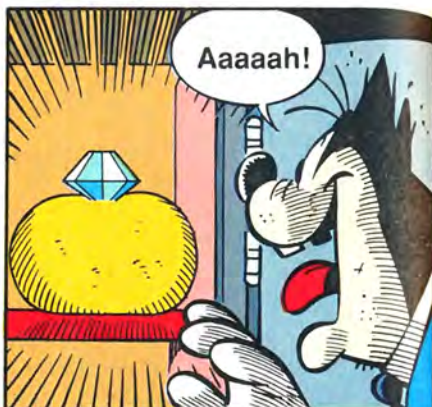








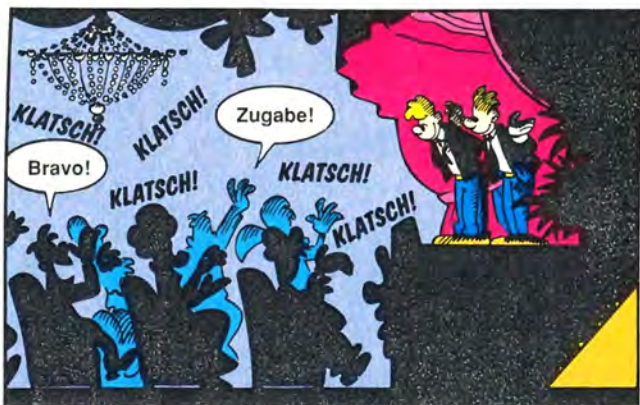








Am Ende des Konzerts...

















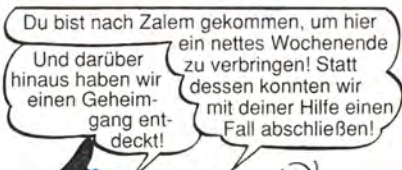












Am folgenden Morgen...



Und so...



Du bist ja doch noch versetzt worden! Willst du nicht weiter machen, Karlo?



In der Tat...



Das übliche

ENDE

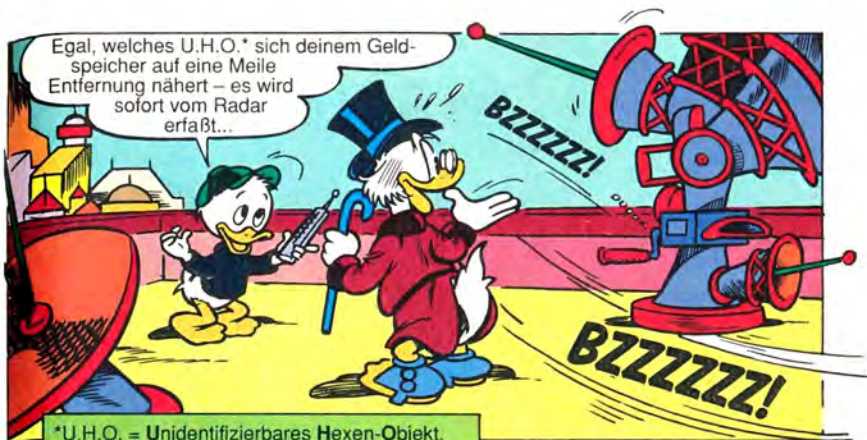
WALT DISNEY

TECHNIK GEGEN HEXENKUNST

Wie schon so oft, sind Onkel Dagobert und seine Neffen auch diesmal dabei, neue Abwehrmaßnahmen gegen die nimmermüde Gundel Gaukeley zu entwickeln...

Alles in Ordnung, Trick? Ist der Luftraum auch gut abgesichert?

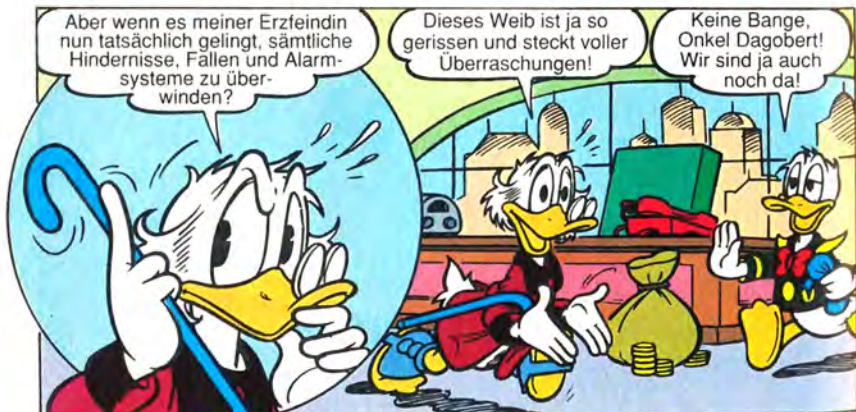
Klar doch!



Sodann...





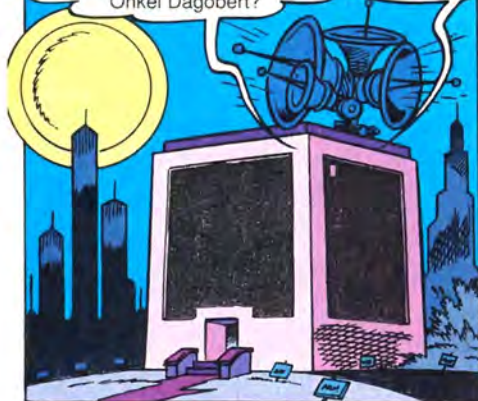




Bald darauf...

Wann glaubst du, daß Gundel hier auftaucht, Onkel Dagobert?

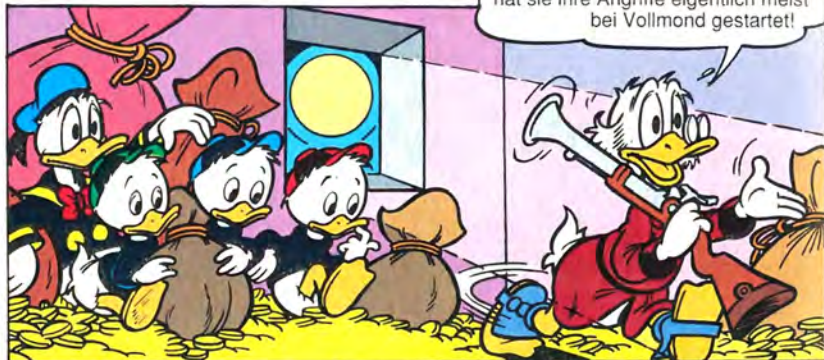
Keine Ahnung, Kinder!



Die Frau ist unberechenbar! Zu keiner Tageszeit ist man vor ihr sicher! Deshalb müssen wir rund um die Uhr wachsam sein!



Wenn ich an die letzten Male denke, hat sie ihre Angriffe eigentlich meist bei Vollmond gestartet!



Und da dies heute der Fall ist, wäre es nicht weiter verwunderlich, wenn diese raffgierige Person...



...mir noch in dieser Nacht einen Besuch abstattet! Aber sie wird mich so gerüstet finden wie nie!



Sehr viel später...

Hmm... bald wird es hell, und meine Erzrivalin hat sich noch immer nicht blicken lassen!



Seltsam! Es wäre doch sehr verwunderlich, wenn sie ihre bisherigen Gewohnheiten abgelegt hätte!



Die Dame wird mit zunehmendem Alter immer unzuverlässiger! Wo doch alles für Ihren Besuch bereitstand!



Ich habe meine Schrotflinte extra für sie mit teurem Knoblauch geladen!



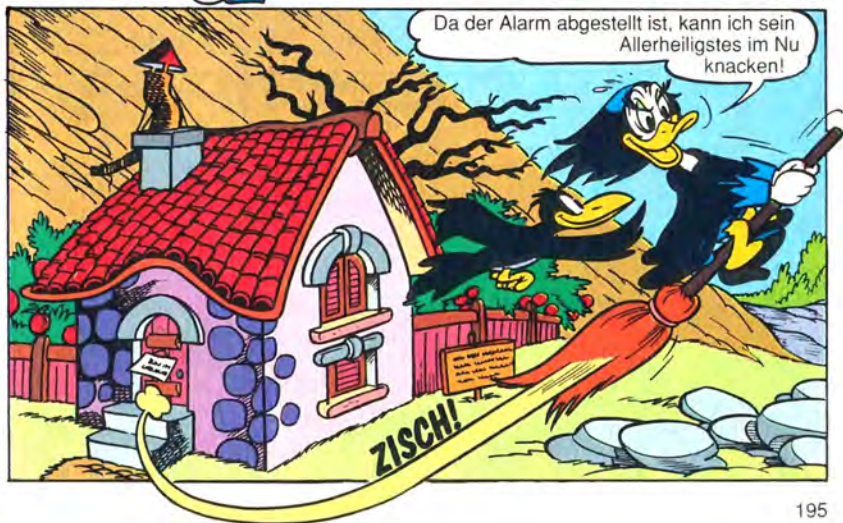
Da opfert man seine kostbare Nachtruhe, und wer nicht kommt, ist sie! Einfach unglaublich!





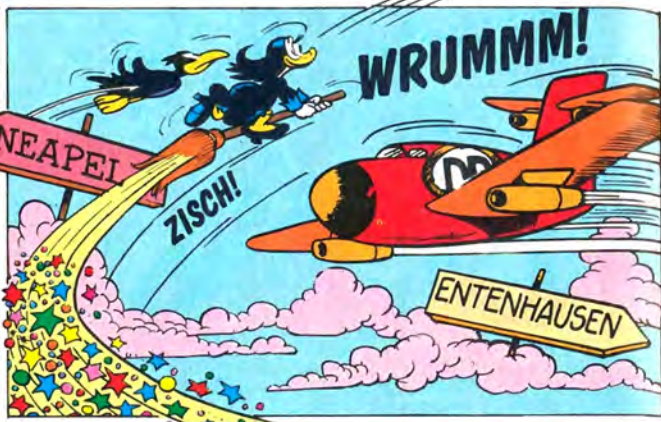






Nach
einigen
Minuten
Fluges mit
Hexen-
geschwindig-
keit...

(Die Hälfte
der Hälfte der
magischen
Geschwindig-
keit....)



Wie ist denn heute
der Wetterbericht?

Bestens! Bis
Neapel herrscht
ein Super-
wetter!



Abgesehen von ein paar
Wolkenbänken und...

Was? Hexen?
Sogar hier oben?



Du sagst ja gar nichts, Kollege?
Dann hab' ich mir das anscheinend
nur eingebildet! Komisch!



Was machen wir
eigentlich, wenn wir
in Neapel
sind?

Ganz einfach, Donald!
Als erstes mieten wir
einen Hubschrauber!



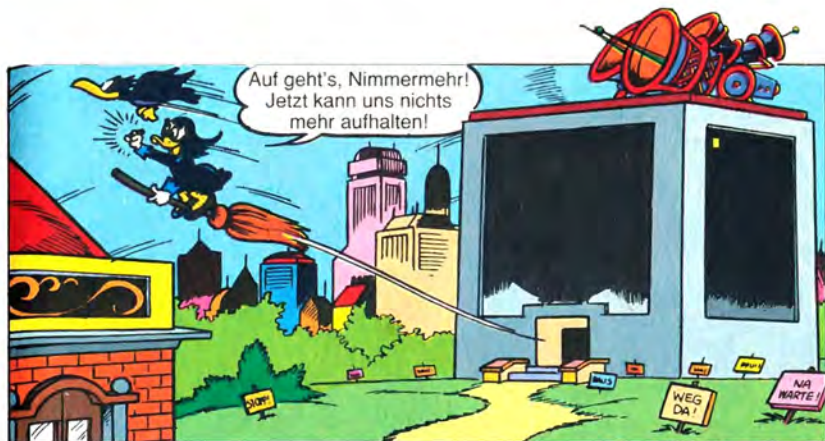






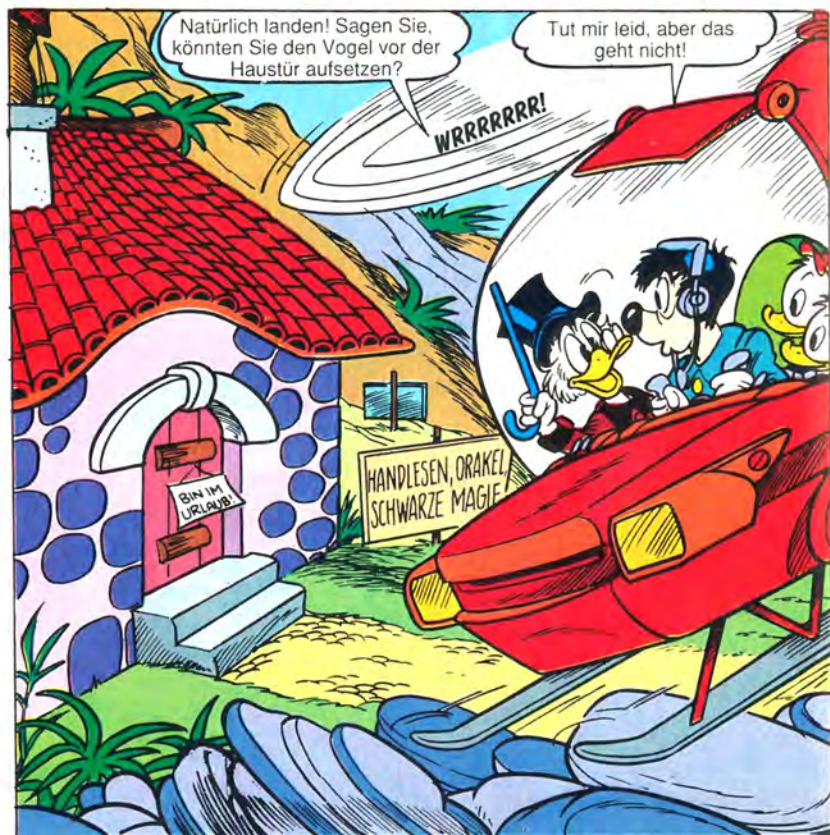
Endlich ist er mein! Ich kann's noch gar nicht fassen! Nach all den vielen frustrierenden Versuchen!





Zur selben Zeit...











Kommt nur,
Kinder! Nicht
so zögerlich!

BIN IM
URLAUB!

S-s-sieht wirklich
ganz so aus, als ob sie
weg wäre!

Und das offen-
sichtlich schon
seit längerem!

Der dicken
Staubschicht nach
zu schließen!

NIMMERMEHR

GUNDEL VISION
SENDEPAUSE

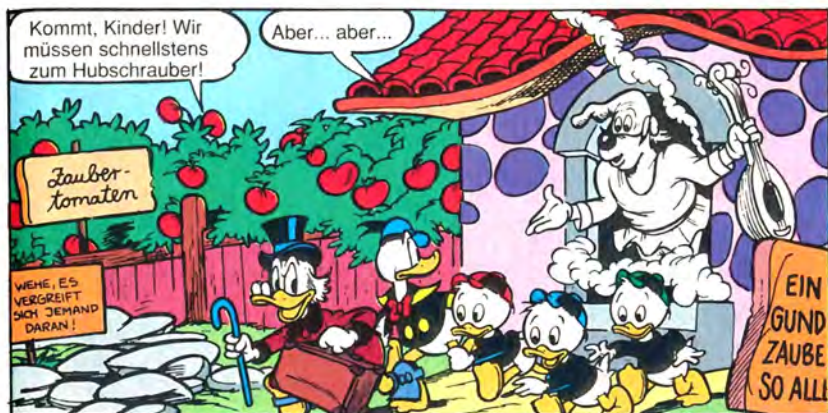


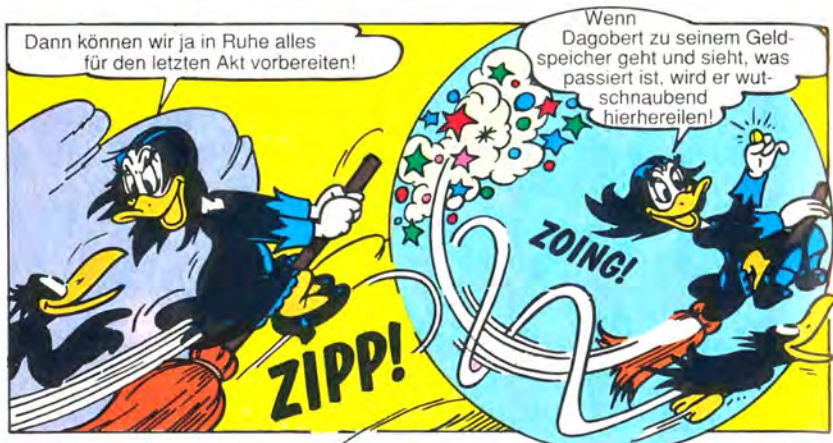


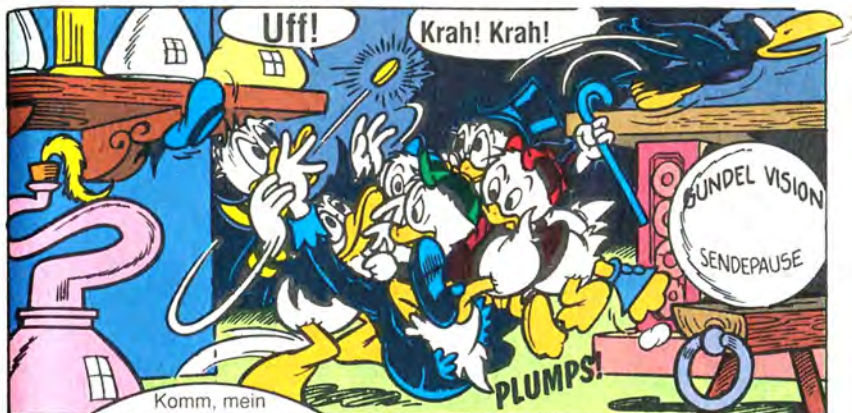
I
N
Z
W
I
S
C
H
E
N
...















Eine kurze Zwischenlandung in Neapel, dann geht's wieder nach Hause!

Auch diesmal bist du der Sieger geblieben!

Daran wird sich auch nichts ändern!

He! Seht mal!

?

WRRRRR!
RUMMS!

Der Kastengeist!
So was!

Sie hat mir doch ihr Wort gegeben, daß sie nichts gegen mich unternimmt!

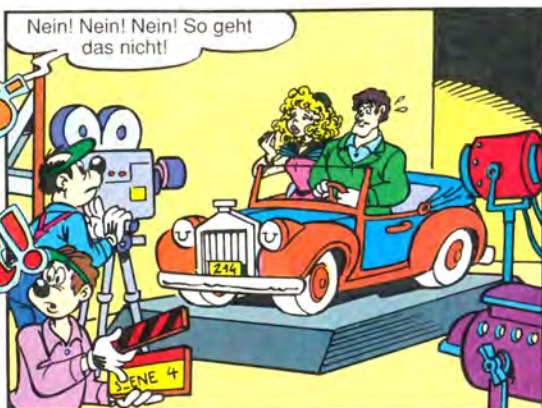
Damit hat diese alte Cholerikerin nichts zu tun! Ich wollte sowieso schon seit langem von ihr fort! Ich bitte um Asyl! Könnt ihr mich ein paar Jahre bei euch aufnehmen? Ich bin ein treuer Wächter und arbeite zudem umsonst! Hauptsache, ich hab' endlich meine Ruhe!

Auch das noch!

ENDE

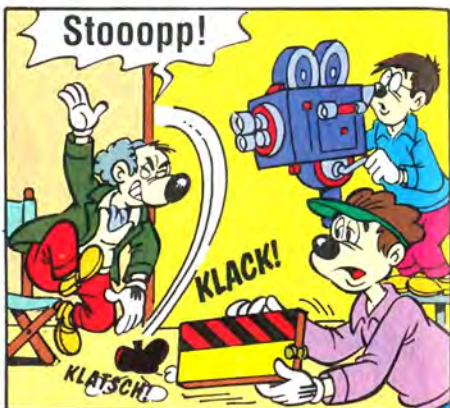
Ein Durchschnitts- paar gesucht!

WALT DISNEY



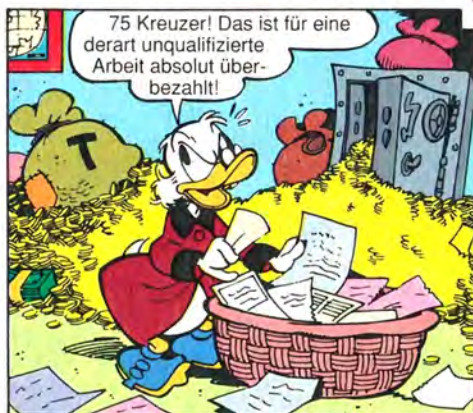










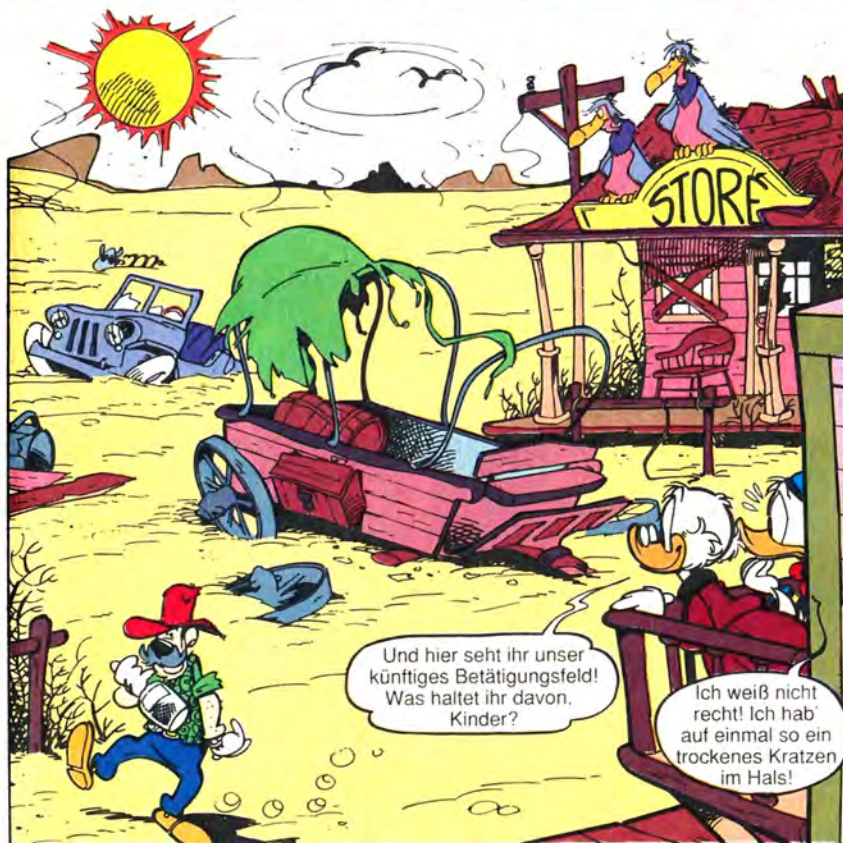






Kurz darauf...









* „Ehre dem, der es fast schaffte, das Durst-Valley zu durchqueren...“





Ihr wollen zu Teufelskessel? Diego abraten! Machen reiche Mann zu Bettler! Ihr danach arm wie Diego!



In Teufelskessel sein gelbe Labsal, sagen Leute! Aber niemand jemals berühren!



Gelbes Sache sein sehr wertvoll, aber Kessel oben haben Deckel! Nix reingucken!



Deckel sein von glühende Sonne und kochende Sand! Gelbe Sache nicht laben genug Wanderer in Wüste!



Wenn du geben Diego Pesetas, Diego dir zeigen Richtung von Teufelskessel! Aber Diego warnen Fremde! Nix übernehmen Verantwortung!

Nun red schon endlich!



Dieser Diego war sein Geld wert! Jetzt wissen wir erheblich mehr!

Bist du da so sicher!

Einige
Tage
später...

Da kommt ja
unser Spezial-
transport
schon!

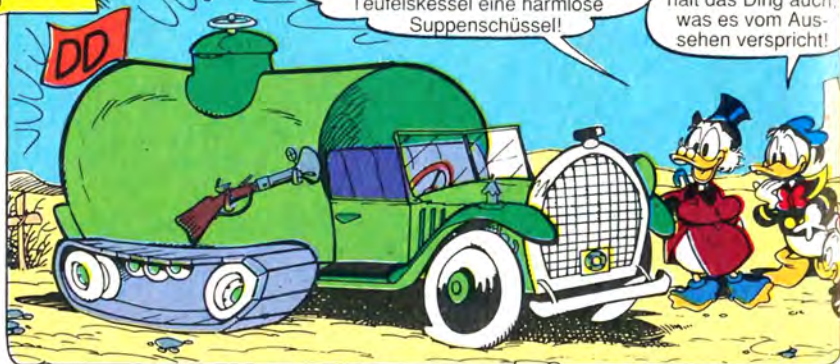
WROMM!



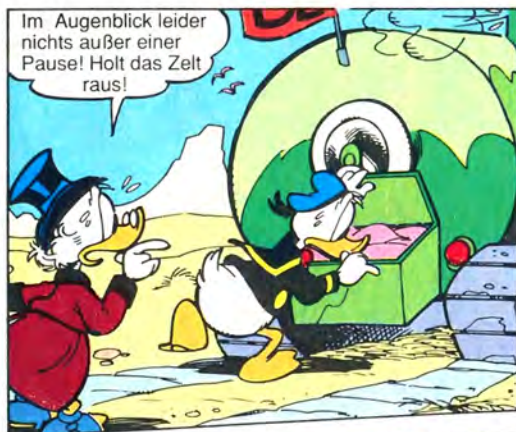
Kurz
darauf...

Mit diesem Multifunktionsfahrzeug
machen wir aus dem furchterregenden
Teufelskessel eine harmlose
Suppenschüssel!

Keine schlechte
Idee! Hoffentlich
hält das Ding auch,
was es vom Aus-
sehen verspricht!









Stunden
später...

Alles schläft! Und mir fallen auch
schon die Augen zu! Oje!
Oje!

BSSSS!



Du mußt durchhalten, Dagobert!
Schließlich bist du ein Vorbild!
Gäh!

BSSSS!

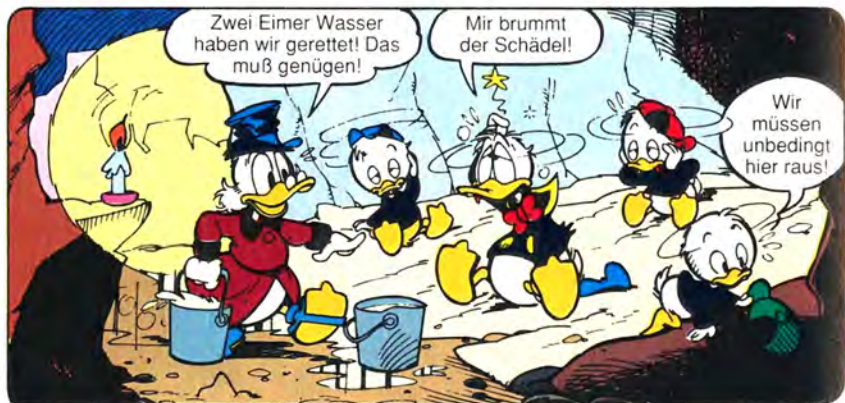


Doch
da...

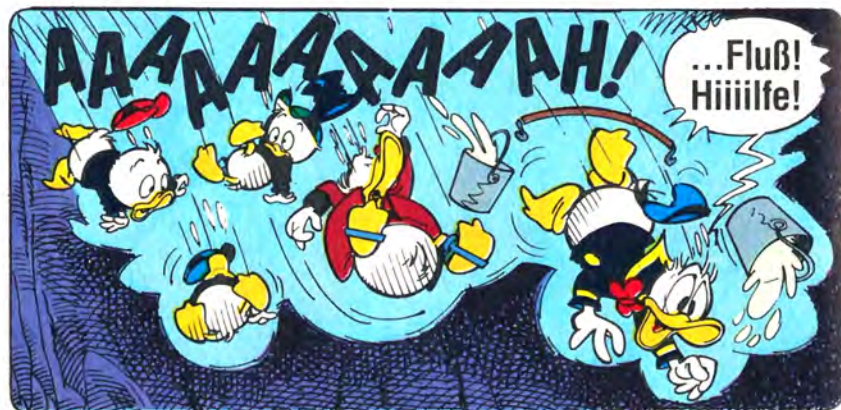
WRRR!

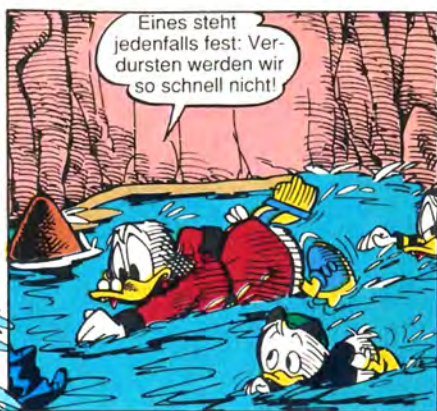


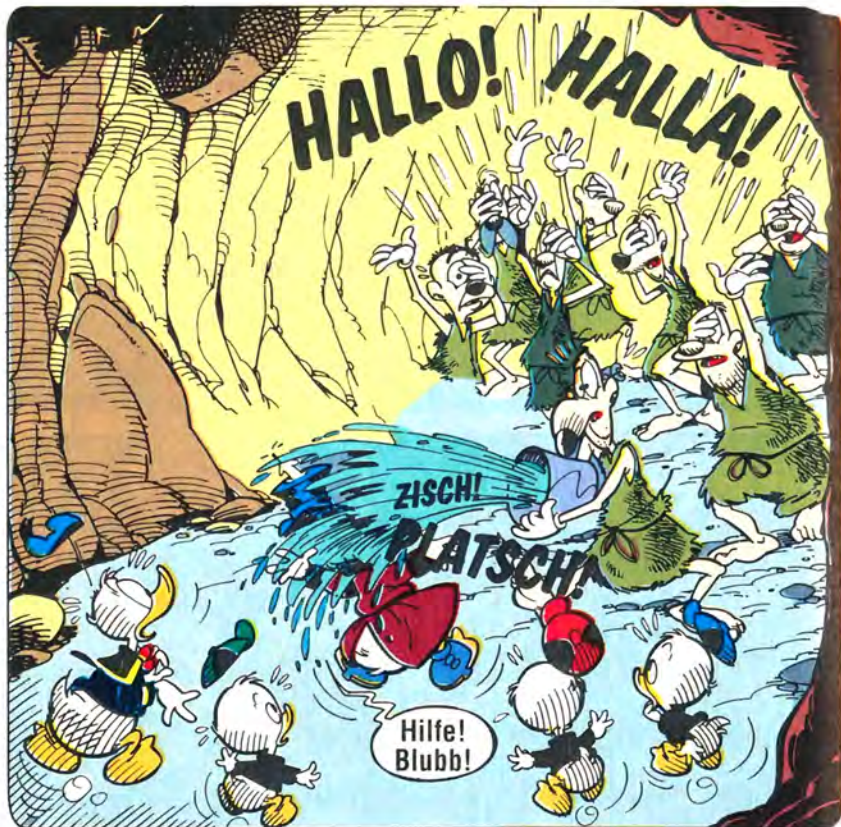
Wir sind
in eine Grube
gefallen!

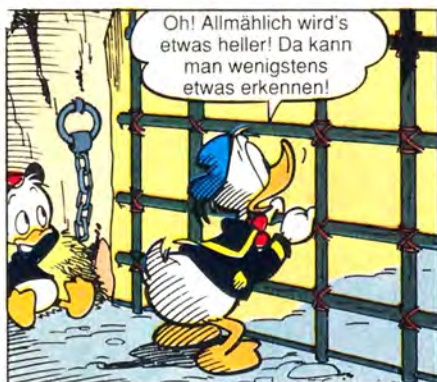




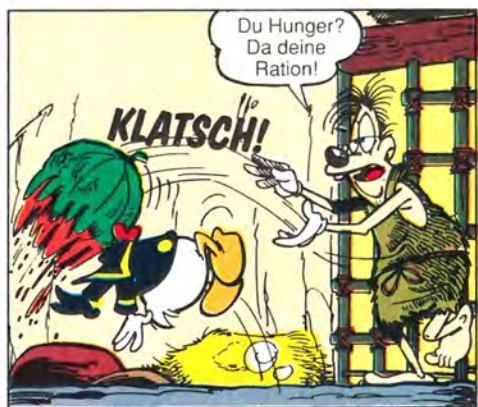




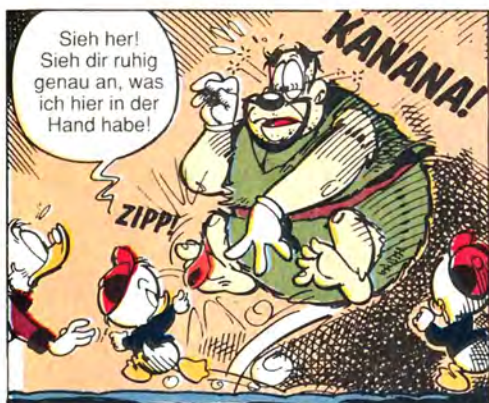




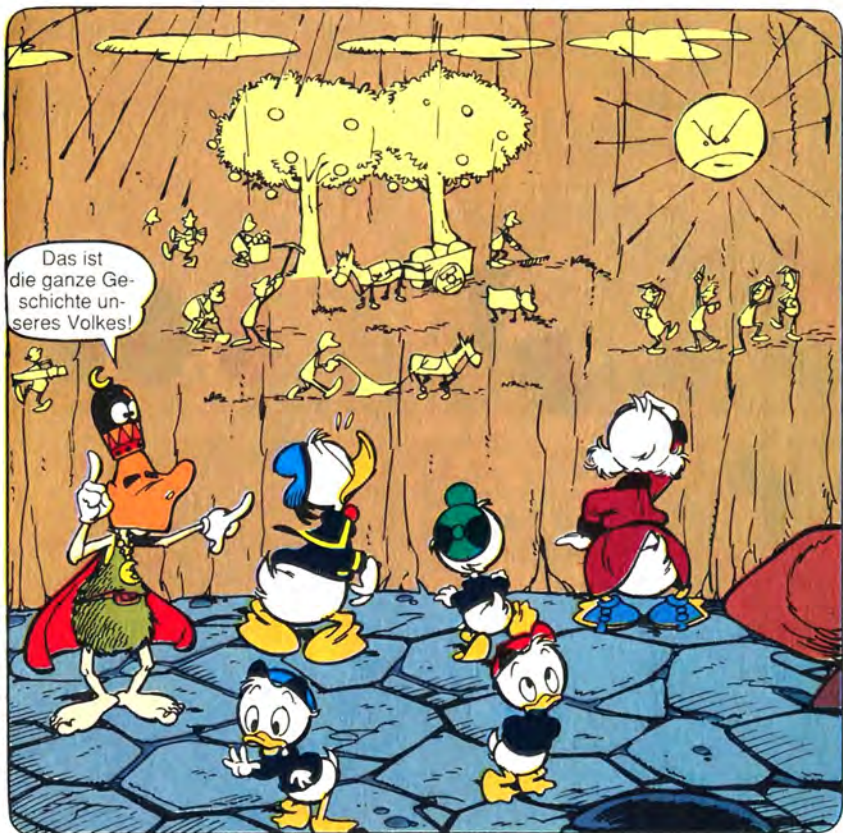




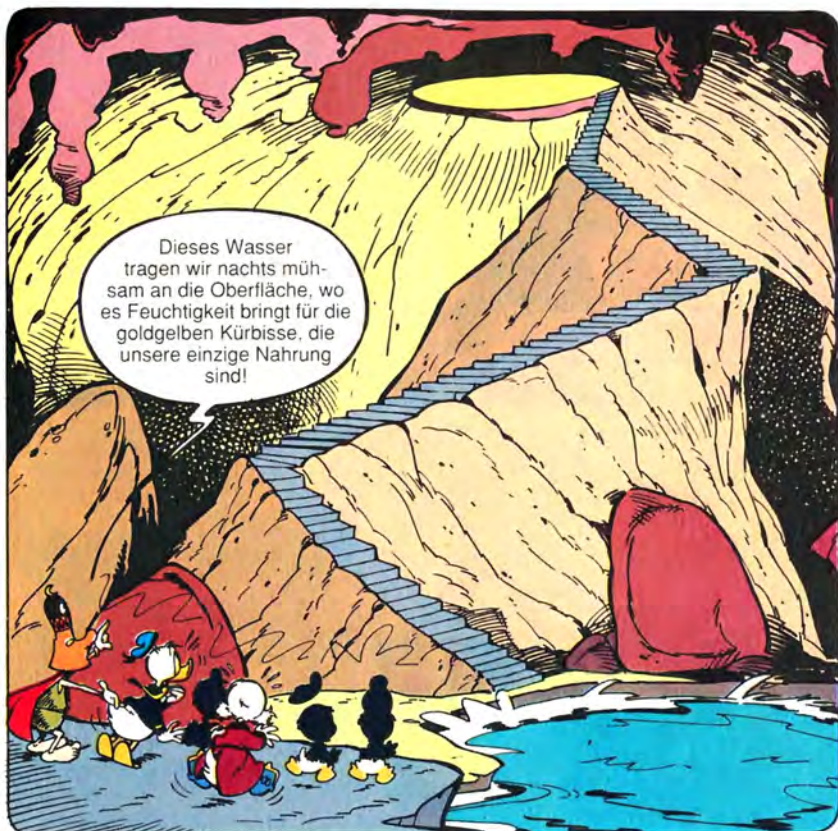










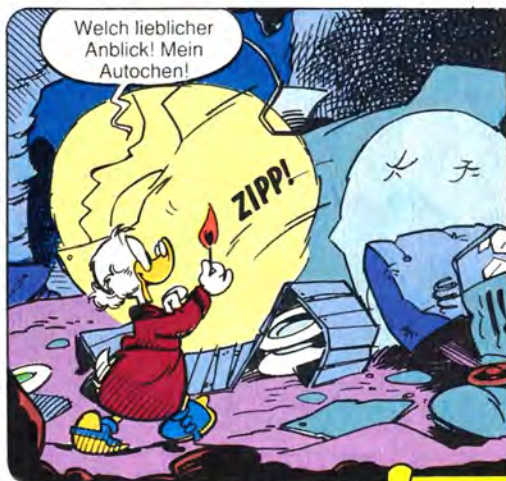




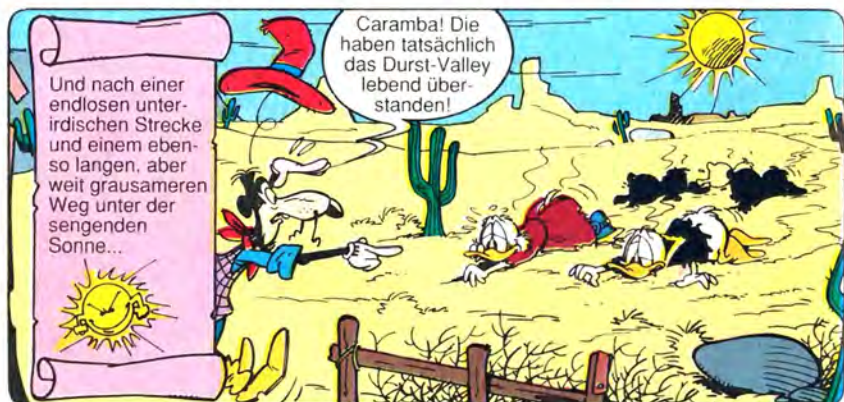


Einige Zeit später...













ENDE

Jeden Monat im Abonnement!

*Hurra,
darauf haben
Comic-Fans schon
lange gewartet!*

- **Lange, spannende Comic-Geschichten!**
- **Über 250 Seiten in Farbe!**
- **Garantiert versäumt du keine Ausgabe!**
- **Mit tollem durchgehenden Motiv auf dem Buchrücken!**



Abo-Coupon

bitte einsenden an: ...Österreich...

Egmont Verlags GmbH

...Deutschland...

Postfach 56 • 1120 Wien

EHAPA Verlag GmbH

...Schweiz...

Lustiges Taschenbuch

Egmont AG

Postfach 101245

Hangstraße 12 a

70000 Stuttgart 10

8603 Schwerzenbach



-Abonnement!

5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	LTB
																170

Ja, ich bestelle Walt Disney's Lustiges Taschenbuch. Jede Ausgabe DM 6,50 + 0,30 Portoanteil. Die Bestellung gilt vorerst für 1 Jahr (12 Ausgaben) und verlängert sich um ein weiteres Jahr, wenn nicht mit einer Frist von 3 Monaten vorher gekündigt wird. Dieses Angebot gilt bis 31.12.1992.

Name, Vorname

Straße / Hausnummer

☐ O ☐ W

PLZ / Wohnort

Datum / Unterschrift

Die Bezugsgebühren zahle ich bequem und bargeldlos durch Bankeinzug ☐ 1/2 jährlich ☐ jährlich

Bankverbindung

BLZ

Kontonummer

Widerrufsgarantie:

Mir ist bekannt, daß ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen schriftlich widerrufen kann. Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs (Poststempel) an den EHAPA Verlag, Postfach 101245, W-7000 Stuttgart 10. Ich bestätige dies mit meiner 2. Unterschrift.

Datum / Unterschrift (bei Minderjähr.v.gesetzl. Vertr.)



Walt Disneys Lustige Taschenbuch- Parade: ★★

- Nr. 1 Der Kolumbustalter
- Nr. 2 Hallo, hier Micky
- Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
- Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
- Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
- Nr. 6 Micky-Parade
- Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
- Nr. 8 Donald gibt nicht auf
- Nr. 9 Micky ist der Größte
- Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
- Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
- Nr. 12 Donald in Hypnose
- Nr. 13 Micky in Gefahr
- Nr. 14 Donald sucht Streit
- Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
- Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
- Nr. 17 Micky und Minni
- Nr. 18 Donald ist unschlagbar
- Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
- Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
- Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert
- Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
- Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
- Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
- Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
- Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
- Nr. 27 Donald der Große
- Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
- Nr. 29 Micky, der Westernheld
- Nr. 30 Hier geht's rund
- Nr. 31 Unverhofft kommt oft
- Nr. 32 Donald im Glück
- Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
- Nr. 34 Supermicky
- Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
- Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
- Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
- Nr. 38 Donald hier – Donald da
- Nr. 39 Eins, zwei, drei – große Hexerei
- Nr. 40 Auf geht's, Micky
- Nr. 41 Donald mal ganz anders
- Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
- Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
- Nr. 44 Phantomas fliegt wieder
- Nr. 45 Bahn frei für Donald!
- Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
- Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen
- Nr. 48 Volltreffer für Micky
- Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
- Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
- Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
- Nr. 52 Micky immer auf Achse
- Nr. 53 Dagobert, der Milliardär-akrobat
- Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
- Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
- Nr. 56 Achtung – fertig – los!
- Nr. 57 Phantomas gegen Phantomime
- Nr. 58 Donald, der Held des Tages
- Nr. 59 Frisch erzählt ist halb gewonnen
- Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
- Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
- Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
- Nr. 63 Micky, der rasende Reporter

- Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
- Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
- Nr. 66 Donald dreht durch
- Nr. 67 Micky Maus – Superstar
- Nr. 68 Alles Gute, Donald!
- Nr. 69 Dagoberts große Schau
- Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
- Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
- Nr. 72 Viel Lärm um Donald
- Nr. 73 Micky greift ein
- Nr. 74 Der Stolz der Familie
- Nr. 75 Ferien mit Phantomas
- Nr. 76 Ein Fall für Micky
- Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
- Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
- Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
- Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
- Nr. 81 Donald im Rampenlicht
- Nr. 82 Donald vor! Noch ein Tor!
- Nr. 83 Phantomas bittet zum Tanz
- Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
- Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
- Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
- Nr. 87 Micky ist wieder da!
- Nr. 88 Donald sticht in See
- Nr. 89 Der Boß bin ich!
- Nr. 90 Mickys Mondfahrt
- Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
- Nr. 92 Donalds bunte Welt
- Nr. 93 Die Macht des Goldes
- Nr. 94 Micky groß in Form
- Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
- Nr. 96 Donald bleibt auf Kurs
- Nr. 97 Olympisches Allerlei
- Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Gamma
- Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
- Nr. 100 Ein Fest für Donald
- Nr. 101 Dicke Luft im Hause Duck
- Nr. 102 Du bist ein As, Phantomas!
- Nr. 103 Der Duck-Clan
- Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
- Nr. 105 Ich bin die Nummer eins
- Nr. 106 Donald, der Tausendsassa
- Nr. 107 Wer zuletzt lacht...
- Nr. 108 Donald ist im Bild
- Nr. 109 Das Lied der Prärie
- Nr. 110 Donald ist mein Typ!
- Nr. 111 Dagobert dreht voll auf
- Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
- Nr. 113 Manege frei für Donald Duck!
- Nr. 114 Rallye Entenhausen
- Nr. 115 Riesenspaß beim Ringelpiez
- Nr. 116 Ohne Netz und doppelten Boden
- Nr. 117 Die Ducks... vom Winde verweht
- Nr. 118 Donald, der Weltenbummler
- Nr. 119 Fern von Entenhausen
- Nr. 120 Entenhausener Wunschkonzert
- Nr. 121 Phantomas und seine Freunde
- Nr. 122 Querfeldein über Stock und Stein
- Nr. 123 Onkel Dagobert lebe hoch!
- Nr. 124 Wettlauf ins Ungewisse

- Nr. 125 Freie Fahrt für Phantomas
- Nr. 126 Donald, der Pechvogel
- Nr. 127 Die Ducks auf Abwegen
- Nr. 128 Goldregen bringt Segen
- Nr. 129 Einer spielt falsch!
- Nr. 130 Olympisches Fieber
- Nr. 131 Herzlichen Glückwunsch, Micky!
- Nr. 132 Im Reich der Sterne
- Nr. 133 Die neue Eiszeit
- Nr. 134 Traum oder Wirklichkeit?
- Nr. 135 Donald im Pech
- Nr. 136 Heißes Gold
- Nr. 137 Das goldene Faß
- Nr. 138 Donald – ganz locker
- Nr. 139 Voll in Fahrt
- Nr. 140 Der ewige Zweite...
- Nr. 141 Des Tiger von Masalia
- Nr. 142 Goldene Träume
- Nr. 143 Das Geheimnis der Silberleuchter
- Nr. 144 Phantomas und Bubble Billy
- Nr. 145 Das Talermonster!
- Nr. 146 Die Sportskanonen
- Nr. 147 Gold unter Wasser
- Nr. 148 Der magische Ring
- Nr. 149 Der goldene Krieger
- Nr. 150 JUBILÄUMS-AUSGABE
- Nr. 151 Der Dimensions-Sprung
- Nr. 152 Der Unglücksbringer
- Nr. 153 Der Schatz der Teufelszinne
- Nr. 154 Phantomas und die Dünnfl-Diät
- Nr. 155 Abenteuer im Regenwald
- Nr. 156 Antike Geschäfte
- Nr. 157 Phantomas jagt Spectaculus
- Nr. 158 Der indische Tempel
- Nr. 159 Das Geheimnis von Paris
- Nr. 160 Der wahre Pioniergeist
- Nr. 161 Der Hexentaler
- Nr. 162 Der goldene Totempfahl
- Nr. 163 Das Schloß der Glenna O' Duck
- Nr. 164 Der Schmutzgeier schlägt zu
- Nr. 165 Der dreizählige Drache
- Nr. 166 Auf König Midas' Spuren
- Nr. 167 Die Sieben Weltwunder
- Nr. 168 Kampf der Galaxen
- Nr. 169 Die schwimmende Insel
- Nr. 170 Eine Braut zuviel

Welche Bände fehlen dir noch in deiner Sammlung? Sämtliche Lustige Taschenbücher gibt es im Buch- und Zeitschriftenhandel.

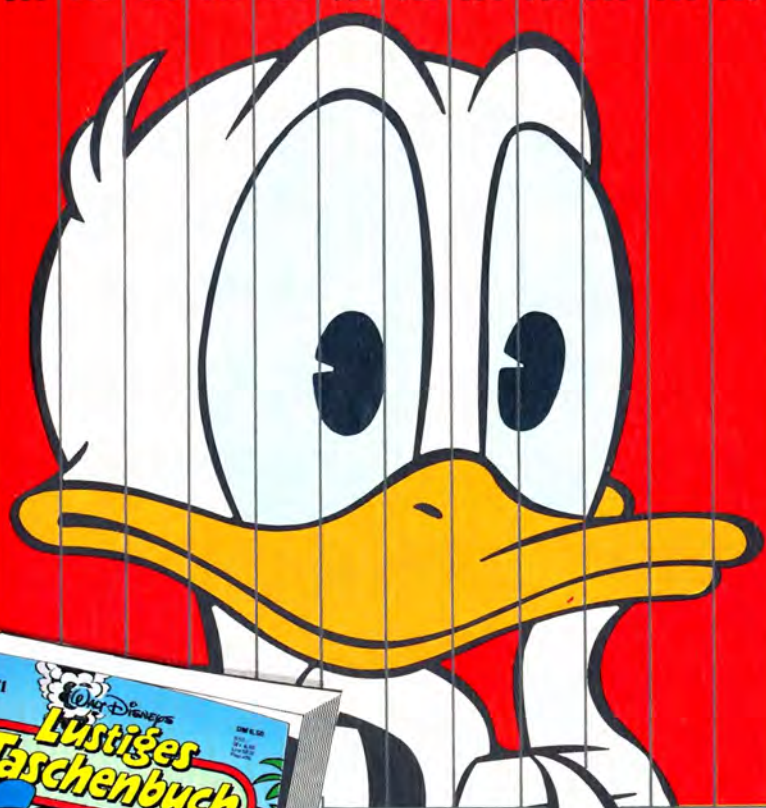
Sollte der eine oder andere Band wider Erwarten nicht vorrätig sein, bitte direkt bestellen bei:

Ehapa Verlag GmbH,
Postfach 10 12 45,
7000 Stuttgart 10.
Lieferung erfolgt per Nachnahme.

Nr. 171 – Der Schmutzgeier ist wieder da! – erscheint am 9. Juni 1992.

Die Buchrücken-Überraschung 1992!

166 167 168 169 170 171 173 174 175 176 177 178



Sieht echt stark aus
in Deinem
Bücherregal!

Ab Band Nr. 166

